

- Ⓓ **Bedienungsanleitung
Bohrhammer**
- ⒼⒷ **Operating Instructions
Hammer Drill**
- Ⓕ **Mode d'emploi
Marteau perforateur**
- ⒼⒹ **Gebruiksaanwijzing
boorhamer**
- Ⓔ **Manual de instrucciones
Martillo perforador**
- ⒫ **Manual de instruções
Martelo perfurador**
- Ⓐ **Bruksanvisning
Borrhammare**
- ⒻⒽ **Käyttöohje
Iskuporakone**
- Ⓖ **Brukerveiledning
borhammer**
- Ⓘ **Istruzioni per l'uso
Trapano battente**
- ⒫Ⓕ **Instrukcja obsługi
Młot udarowo-obrotowy**
- Ⓗ **Használati utasítás
Fúrókalapács**

Einhell[®]
GLOBAL



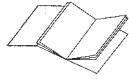
Art.-Nr.: 42.583.40

I.-Nr.: 01013

BH-G 1000



Gehörschutz tragen!
Wear ear muffs!
Portez une protection de l'ouïe !
Gehoorbescermer dragen
¡Póngase cascos protectores para los oídos!
Use protecção auditiva!
Använd hörselskydd!
Käytä kuulosuojuksia!
Bruk hørselsvern!
Portare cuffie antirumore!
Nosić słuchawki ochronne!
Hordjon zajcsökkentő hangvédőt!



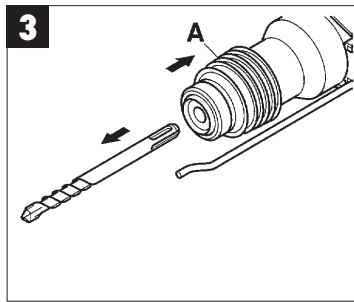
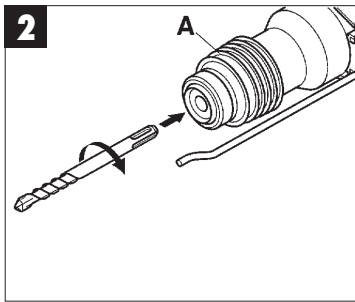
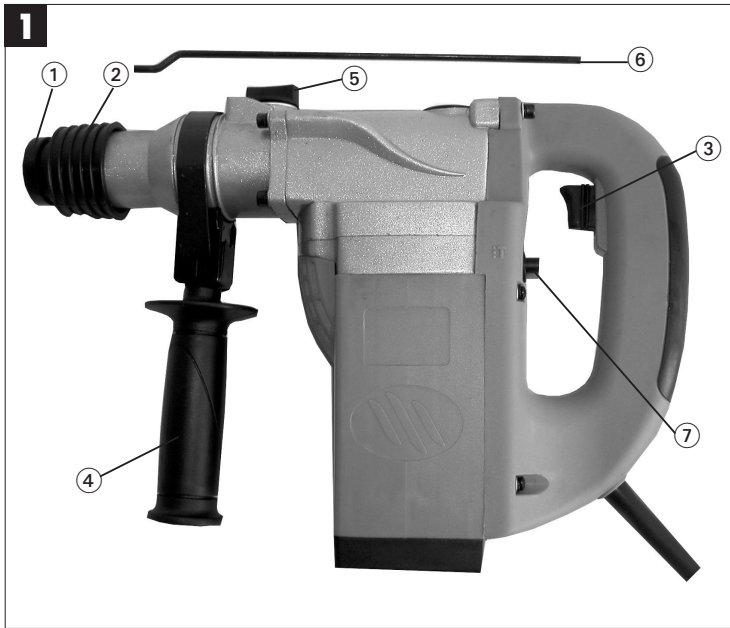
- ⓐ Bitte Seite 2-4 ausklappen
- ⓑ Please fold out page 2-4
- ⓒ Veuillez déplier les pages 2-4
- ⓓ Gelieve blz. 2-4 uit te vouwen
- ⓔ Desdoblar página 2-4
- ⓕ É favor desdobrar as páginas 2-4
- ⓖ Fäll ut sidorna 2-4
- ⓗ Käännä sivut 2-4 auki
- ⓘ Brett ut side 2-4
- ⓙ Aprite le pagine dalla 2 alla 4
- ⓚ Prosimy rozłożyć instrukcję na stronach 2-4
- ⓛ Kérjük a 2 - 4 - ig levő oldalakat szétnyitni.

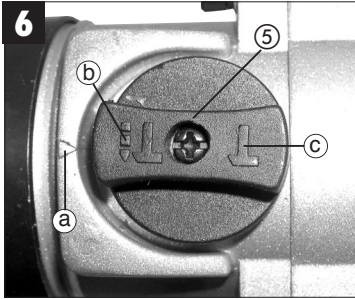
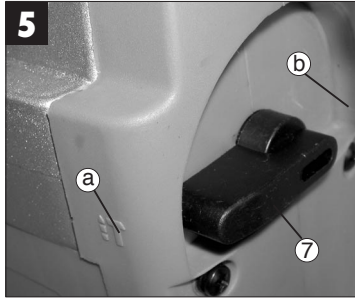
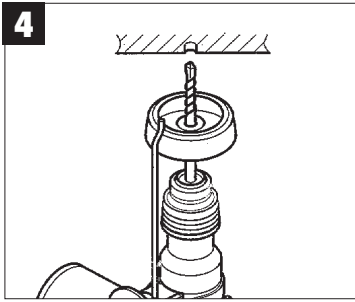


Augenschutz tragen!
Wear goggles!
Portez une protection des yeux !
Oogbescermer dragen !
¡Póngase gafas protectoras!
Use óculos de protecção!
Använd ögonskydd!
Käytä suojalaseja!
Bruk øyebeskyttelse!
Portare occhiali protettivi!
Nosić okulary ochronne!
Hordjon szemvédőt!



Bei Staubentwicklung Atemschutz tragen!
Wear a breathing mask!
En cas de dégagement de poussière
Bij het vrijkomen van stof
Si se genera polvo
Em caso de formação de pó
Vid dammbildning
Pölyävissä töissä
Ved stovutvikling
In caso di sviluppo di polvere
Przy pracach wytwarzających pył
Porképzésnél hordjon egy porvédőálcot





1. Gerätebeschreibung (Abb.1)

- 1 Staubschutz
- 2 Verriegelungshülse
- 3 Ein-Aus-Schalter
- 4 Zusatzgriff
- 5 Drehstop
- 6 Tiefenanschlag
- 7 Schlagstop

2. Technische Daten

Spannung:	230 V ~ 50 Hz
Leistungsaufnahme:	1010 Watt
Leerlaufdrehzahl:	900 min ⁻¹
Schlagzahl:	4500 min ⁻¹
Bohrleistung (max.):	Beton/Stein 26 mm
Gewicht:	6,14 kg
Vibrationspegel:	7,4 m/s ²
Schalldruckpegel:	90,9 dB(A)
Schalleistungspegel:	103,9 dB(A)
Schutzklasse:	□ / II

Geräusch- und Vibrationsmeßwerte ermittelt entsprechend EN 50144-2-6. Der Bohrhammer ist nicht für die Verwendung im Freien, entsprechend Artikel 3 der Richtlinie 2000/14/EG vorgesehen.

3. Sicherheitshinweise

Achtung! Beim Gebrauch von Elektrowerkzeugen sind zum Schutz gegen elektrischen Schlag, Verletzungs- und Brandgefahr folgende grundsätzliche Sicherheitsmaßnahmen zu beachten. Lesen und beachten Sie diese Hinweise, bevor Sie das Werkzeug benutzen.

- Prüfen Sie die auf dem Typenschild angegebene Spannung (Volt).
- Bei Verwendung von Leitungsrollern, Leitung vollständig abrollen. Drahtquerschnitt mind. 1,5 mm².
- Bei Einsatz des Elektro-Bohrhammers im Freien ist für den Anschluß eine ordnungsgemäße Verlängerungsleitung H07RN-F 3G1,5 mm² mit spritzwassergeschützten Steckvorrichtungen zu verwenden.
- Achten Sie auf einen sicheren Stand auf Leitern oder Gerüsten bei freihändigem Bohren.
- In Wänden, wo Strom-, Wasser- oder Gasleitungen unsichtbar verlegt sind, zuerst die Leitungen mit einem Leitungssuchgerät lokalisieren. Berührung mit stromführenden Teilen

oder Leitern vermeiden.

- Tragen Sie zum Schutze Ihrer Ohren einen Gehörschutz: schleichender Hörverlust!
- Tragen Sie eine Schutzbrille und verwenden Sie eine Staubmaske bei stauberzeugenden Arbeiten.
- Nicht im Bereich von Dämpfen oder brennbaren Flüssigkeiten verwenden.
- Ziehen Sie bei allen Umbau- und Reinigungsarbeiten den Stecker aus der Steckdose.
- Schützen Sie die Netzleitung vor Beschädigungen. Öl und Säure können die Leitung beschädigen.
- Maschine nicht überlasten.
- Wichtig!
Alle nationalen Sicherheitsvorschriften bezüglich Installation, Betrieb und Wartung sind zu befolgen.
- Meißel und Bohrer können versehentlich aus dem Werkzeug geschleudert werden und schwere Verletzungen verursachen:
 - Vor dem Arbeitseinsatz immer nachprüfen, daß Meißel oder Bohrer im Werkzeughalter arretiert sind.
 - Werkzeughalter regelmäßig auf Abnutzung oder Beschädigung kontrollieren.
 - Ein schlagendes Werkzeug nur starten, wenn es gegen ein Werkstück (Wand, Decke usw.) gedrückt wird.
 - Nach beendeter Arbeit den Bohrhammer vom Stromnetz trennen und Meißel oder Bohrer aus dem Werkzeug nehmen.
 - Vor dem Wechsel von Meißel oder Bohrer den Bohrhammer immer vom Netz trennen.
- Schützen Sie Augen und Mitarbeiter vor Teilchenflug und absplitternde Fremdkörper. Schutzhelm tragen! Trennwände aufstellen!
- Arbeitshandschuhe schützen vor Fingerquetschungen und Hautabschürfungen.
- Vibrationen können für das Hand-Arm-System schädlich sein: die Einwirkzeit von Vibrationen ist so gering wie möglich zu halten.
- Netzkabel immer nach hinten vom Gerät weg führen.
- Bewahren Sie das Gerät so auf, daß es für Kinder unzugänglich ist.
- Beim Arbeiten Gerät immer mit beiden Händen halten und auf einen sicheren Stand achten.

Weitere Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge finden Sie in dem beiliegenden Heftchen.

D**4. Vor Inbetriebnahme**

- Einsatzstelle nach verdeckt liegenden elektrischen Leitungen, Gas- und Wasserrohren mit einem Leitungssuchgerät untersuchen.
- Vor Anschluß an das Stromnetz darauf achten, daß die Netzspannung mit der Angabe auf dem Leistungsschild übereinstimmt.

4.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist bestimmt zum Hammerbohren in Beton, Gestein und Ziegel, für Meißelarbeiten und zum Bohren ohne Schlag in Metall und Holz unter Verwendung des entsprechenden Bohrers

4.2 Werkzeug einsetzen und wechseln (Abb. 2)

Gerät ist mit dem SDS-plus Aufnahmesystem ausgerüstet.

- Werkzeug vor dem Einsetzen reinigen und mit Maschinenfett leicht fetten.
- Verriegelungshülse (A) zurückziehen und halten.
- Staubfreies Werkzeug drehend in die Werkzeugaufnahme bis zum Anschlag einschieben. Das Werkzeug verriegelt sich selbst.
- Verriegelung durch Ziehen am Werkzeug prüfen.

4.3 SDS-plus Werkzeug entnehmen (Abb. 3)

Verriegelungshülse (A) zurückziehen, halten und Werkzeug entnehmen.

5. Inbetriebnahme (Abb. 1)**5.1 Ein- Ausschalten**

- Einschalten: Betriebsschalter (3) drücken
- Ausschalten: Betriebsschalter (3) loslassen.

5.2 Zusatzgriff

Bohrhammer aus Sicherheitsgründen nur mit dem Zusatzgriff verwenden.

Eine sichere Körperhaltung beim Arbeiten erhalten Sie durch Drehen des Zusatzgriffes. Zusatzgriff entgegen dem Uhrzeigersinn lösen und drehen.

Danach Zusatzgriff wieder festziehen.

5.3 Tiefenanschlag

Zusatzgriff lösen und den geraden Teil des Tiefenanschlags in die Bohrung des Zusatzgriffes einsetzen. Tiefenanschlag einstellen und Zusatzgriff wieder anziehen.



5.4 Staubaufnahme-Vorrichtung (Abb. 5)

Vor Bohrhammerarbeiten senkrecht über dem Kopf,

Staubaufnahme-Vorrichtung über den Bohrer schieben.



5.5 Schlagstop (Abb. 5)

Zum sanften Anbohren ist der Bohrhammer mit einem Schlagstop ausgestattet.

- Schalthebel (7) nach rechts auf Position (b)  drehen, um das Schlagwerk auszuschalten.
- Um das Schlagwerk wieder einzuschalten muß der Schalthebel (7) wieder zurück auf Position (a)  gedreht werden.

5.6 Drehstop (Abb. 6)

Für Meißel arbeiten kann die Drehfunktion des Bohrhammers ausgeschaltet werden.

- Hierzu den Stellhebel (5) mit dem Pfeil (a) auf die Position (c)  am Maschinengehäuse drehen.
- Um die Drehfunktion wieder einzuschalten muß der Stellhebel (5) mit dem Pfeil (a) auf die Position (b)  gedreht werden.

Achtung:

Zum Hammerbohren benötigen Sie nur eine geringe Anpreßkraft. Ein zu hoher Anpreßdruck belastet unnötig den Motor. Bohrer regelmäßig prüfen. Stumpfen Bohrer nachschleifen oder ersetzen.

6. Wartung

- Vor allen Arbeiten am Gerät Netzstecker ziehen!
- Halten Sie Ihr Gerät immer sauber.
- Benutzen Sie zur Reinigung des Kunststoffes keine ätzenden Mittel.
- Um Staubablagerungen zu vermeiden sollten die Lüftungsschlitze nach Arbeitsende, durch Druckluft (max. 3 bar) gereinigt werden.
- Kohlebürsten regelmäßig kontrollieren (verschmutzte bzw. verschlissene Kohlebürsten führen zu übermäßiger Funkenbildung und zu Drehzahlstörungen).

7. Ersatzteilbestellung

Die folgenden Verschleißteile erhalten Sie bei der Fa. ISC GmbH.

Ersatzkohlen	42.583.40.02
Schalter	42.583.40.01

1. Layout (Fig. 1)

- 1 Dust guard
- 2 Locking sleeve
- 3 On/Off switch
- 4 Additional handle
- 5 Rotation stop
- 6 Drilling depth stop
- 7 Hammer stop

2. Technical data

Mains voltage:	230 V ~ 50 Hz
Power:	1010 Watt
Idle speed:	900 min ⁻¹
Hammer rate:	4500 min ⁻¹
Drilling capacity (max.):	Concrete/Stone 26 mm
Weight:	6,14 kg
Vibration:	7,4 m/s ²
Sound pressure level:	90,9 dB(A)
Sound power level:	103,9 dB(A)
Protection class:	□ / II

The noise and vibrations from this tool were measured in accordance with EN 50144-2-6. This hammer drill is not intended for use outdoors as defined in Article 3 of the Directive 2000/14/EC.

3. Safety rules

Important! When using electric tools it is essential that you comply with the following basic safety rules for the prevention of electrical shock and risk of injury or fire.

Please read these directions for use carefully before you start to use this tool, and put all the information into practice.

- Check that your mains voltage is the same as that marked on the rating plate.
- If you use a cable reel, run all the cable off the reel. The minimum conductor cross section used should be 1.5 mm².
- If you use this electric hammer drill outdoors you must connect it using a suitable H07RN-F 3G 1.5 mm² extension cable with a spray-water protected plug.
- Make sure of your footing, particularly when working free-handed on ladders or scaffolding.
- Use a detector to localize pipes and/or cables in

walls with concealed electric, water or gas lines. Avoid any contact with conducting electrical parts or lines.

- Wear ear-muffs to protect your hearing: Risk of progressive loss of hearing!
- Wear goggles and use a breathing mask on dusty jobs.
- Never use the machine near vapors or combustible liquids.
- Always unplug the machine before cleaning it or changing drill bits etc.
- Keep the power cable safe from damage. Oil and acids can damage cables.
- Never overload the machine.
- Important!
Follow all safety regulations in your country applicable to the installation, use and maintenance of the machine.
- Chisel bits and drill bits can be inadvertently thrown out from the machine and cause serious injury:
- Always check that the chisel bit or drill bit is firmly locked in the chuck before you start work.
- Check the chuck for wear or damage at regular intervals.
- Do not start a hammering tool until it is pressed against a workpiece (wall, ceiling, etc.).
- Always unplug the hammer drill when you have finished working and remove the chisel bit or drill bit from the tool.
- Always unplug the machine before changing chisel bits or drill bits etc.
- Protect eyes and assistants from small flying parts and splinters. Wear a helmet! Erect a screen wall!
- Use workgloves to protect fingers from crushing and skin from grazing.
- Vibrations can be harmful to the hand-arm system: Keep the impact time of vibrations to a minimum.
- Always keep the power cable away from where you want to drill.
- Keep the machine out of children's reach.
- Always hold the machine with two hands when it is running and make sure of your footing.

You will find additional safety rules for the use of electric tools in the enclosed booklet.

GB

4. Preparations

- Use a detector to localize pipes and/or cables in walls with concealed electric, water or gas lines.
- Before you plug in the machine, check that your mains voltage is the same as that marked on the rating plate.

4.1 Intended use

This hammer drill is designed for hammer drilling in concrete, stone and masonry, for chiseling and for drilling without hammer action in wood and metal. It is to be used only with suitable bits.

4.2 Fitting and changing a bit (Fig. 2)

The hammer drill comes with an SDS-Plus chuck.

- Clean the bit and coat it with a little machine grease before you insert it.
- Pull back the locking sleeve (A) and hold in this position.
- Insert the dust-free bit with a twist as far as it goes into the SDS-Plus chuck. The bit will automatically be locked in place.
- Pull on the bit to check that it is secure.

4.3 Removing an SDS-Plus bit (Fig. 3)

Pull back the locking sleeve (A), hold and pull out the bit.

5. Starting up (Fig. 1)

6.1 Switching on/off

- Switching on: Press On/Off switch (3).
- Switching off: Release On/Off switch (3).

5.2 Additional handle

For safety reasons you should always use the hammer drill with the additional handle.

For a secure posture during work you should turn the additional handle. Twist the additional handle anticlockwise and turn. Then fix the additional handle by twisting again.

5.3 Depth stop



Loosen the handle attachment and place the straight part of the depth stop in the hole. Adjust the depth stop and retighten the handle attachment.

5.4 Dust collector (Fig. 4)

Before you start any hammer drilling work directly over your head, slide the dust collector on the bit.



5.5 Hammer stop (Fig. 5)

The hammer drill comes with a hammer stop for smooth pre-drilling.

- Turn the lever switch (7) to the right to position (b)  to switch off the hammer mechanism.
- To turn the hammer mechanism back on you have to turn the lever switch (7) back to position (a). 

5.6 Rotation stop (Fig. 6)

For chiseling, the rotary function of the hammer drill can be switched off.

- To do this, turn the lever selector (5) with the arrow (a) to position (c)  on the machine housing.
- To turn the rotary function back on you have to turn the lever selector (5) with the arrow (a) to position (b). 

Important:

You only need to apply minimal pressure for hammer drilling. Do not apply too much pressure as this will put unnecessary strain on the motor. Check the hammer drill at regular intervals. Re-sharpen or replace bits whenever blunt.

6. Maintenance

- Always unplug the machine before starting any maintenance work!
- Keep your machine clean at all times.
- Do not use aggressive agents to clean plastic parts.
- To prevent dust from collecting in the air vents, clean them with compressed air (max. 3 bar) each time you finish working with the machine.
- Check the carbon brushes at regular intervals (dirty or worn carbon brushes cause excessive sparking and interference in speed).

7. Ordering of replacement parts

The following replacement parts are available from ISC GmbH.

Replacement carbon brushes	42.583.40.02
Switch	42.583.40.01

1. Description de l'appareil (fig. 1)

- 1 Protection contre la poussière
- 2 Douille de verrouillage
- 3 Interrupteur Marche/Arrêt
- 4 Poignée supplémentaire
- 5 Stop de rotation
- 6 Butée de profondeur
- 7 Stop de frappe

2. Caractéristiques techniques

Tension:	230 V ~ 50 Hz
Puissance absorbée:	1010 Watt
Vitesse de rotation de marche à vide :	900 tr/min
Nombre de frappes :	4500 tr/min
Capacité de perçage (max.) :	Béton/pierre 26 mm
Poids :	6014 kg
Niveau de vibration :	7,4 m/s ²
Niveau de pression acoustique :	90,9 dB(A)
Niveau de puissance acoustique :	103,9 dB(A)
Catégorie de protection :	II

Valeurs de mesure du bruit et des vibrations recueillies conformément à EN 50144-2-6. Ce marteau perforateur ne convient pas à l'emploi à l'air libre conformément à l'article 3 de la directive 2000/14/CE.

3. Consignes de sécurité

Attention! Lors de l'usage d'outils électriques, il faut respecter les mesures de sécurité fondamentales suivantes à des fins de protection contre les électrocutions, les blessures et les incendies. Lisez et suivez ces indications avant d'utiliser l'appareil.

- Vérifiez la tension indiquée sur la plaque signalétique (Volt).
- Si vous employez des enrouleurs de câble, déroulez complètement le câble. Section transversale de fil min. 1,5 mm².
- Si vous utilisez un marteau perforateur électrique à l'air libre, il faut employer une rallonge H07RN-F 3G1,5 mm² dans le respect des règles de l'art pour le raccordement ainsi qu'un dispositif enfichable disposant d'une protection contre les éclaboussures.
- Veillez à bien vous tenir en équilibre sur les échelles ou échafaudages lorsque vous percez sans appui.

- Pour les murs dans lesquels les conduites de courant, d'eau ou de gaz ont été posées de façon invisible, localisez-les tout d'abord à l'aide d'un appareil de recherche de conduites. Éviter tout contact avec des pièces conductrices de courant ou des conducteurs.
- Portez une protection de l'ouïe pour vous protéger les oreilles : perte insidieuse de l'ouïe !
- Portez des lunettes de protection et utilisez un masque anti-poussière pendant les travaux générateurs de poussière.
- Ne pas utiliser en présence de vapeurs ni de liquides inflammables.
- Retirez la fiche de la prise de courant pour tous les travaux de modification et de nettoyage.
- Protégez la ligne secteur contre tout endommagement. L'huile et les acides peuvent endommager la conduite.
- Ne surchargez pas la machine.
- Important!
Vous devez respecter toutes les consignes de sécurité concernant l'installation, le fonctionnement et la maintenance.
- Le trépan et le foret peuvent être catapultés par mégarde de l'outil et causer de graves blessures:
- Toujours vérifier avant de commencer le travail, si-le trépan ou le foret est bien bloqué dans le porte-outils.
- Contrôlez régulièrement si le porte-outils n'est pas usé ou endommagé.-
- Ne faites démarrer l'outil frappant qu'après - l'avoir appuyé contre la pièce à usiner (mur, plafond, etc.) -
- Après le travail, déconnectez le marteau perforateur du courant du secteur et retirez le trépan et ou foret de l'outil.
- Avant de remplacer un trépan ou un foret, déconnectez toujours le marteau perforateur du réseau.
- Protégez vos yeux et vos collègues contre les particules en vol et les corps étrangers se détachant par éclats. Portez un casque ! Placez des panneaux de séparation !
- Des gants vous protégeront de pincements des doigts et de pelage des doigts.
- Les vibrations peuvent être nuisibles au système bras-main : il faut réduire le plus possible le temps pendant lequel des vibrations sont présentes.
- Toujours faire passer le câble réseau à l'arrière de l'appareil.
- Conservez l'appareil de manière qu'il soit inaccessible aux enfants.
- Toujours maintenir l'appareil des deux mains en travaillant et veiller à bien garder l'équilibre.

Vous trouverez d'autres consignes de sécurité en annexe, dans le carnet.

F**4. Avant la mise en service**

- Vérifiez si des conduites électriques, de gaz ou d'eau ne sont pas cachées dans l'endroit où vous désirez travailler, en vous aidant d'un appareil de recherche de conduites.
- Avant de connecter au réseau, vérifiez si la tension du secteur correspond bien à celle indiquée sur la plaque signalétique.

4.1 Emploi conforme à l'affectation

L'appareil est conçu pour forer à marteau le béton, la pierre et la tuile, il convient aux travaux au trépan et au forage sans frappe dans le métal et le bois en utilisant le foret respectif.

4.2 Mise en place et changement des outils (fig. 2)

- L'appareil est équipé d'un système SDS-Plus.
- Avant de l'employer, nettoyez l'outil et graissez-le légèrement de graisse à machine.
 - Tirez la douille de verrouillage vers l'arrière (A) et maintenez-la ainsi.
 - Poussez l'outil dégagé de poussière en le tournant dans le porte-outils jusqu'à la butée. L'outil se verrouille lui-même.
 - Contrôlez qu'il s'est bien verrouillé en le tirant.

4.3 Retirez l'outil SDS-Plus (fig. 3)

Tirez la douille de verrouillage vers l'arrière (A), maintenez-la tirée et retirez l'outil.

5. Mise en service (fig. 1)**5.1 Mise en / hors service**

- Mise en circuit : Appuyez sur l'interrupteur (3)
- Mise hors circuit : Relâchez l'interrupteur (3).

5.2 Poignée supplémentaire

Utilisez le marteau perforateur uniquement avec sa poignée supplémentaire, pour des raisons de sécurité.

Vous obtiendrez une tenue corporelle bien sûre en tournant la poignée supplémentaire. Desserrez la poignée supplémentaire en la tournant dans le sens contraire aux aiguilles d'une montre.

Fixez ensuite à nouveau la poignée supplémentaire.

5.3 Butée de profondeur



Desserrez la poignée supplémentaire et placez la pièce droite de la butée de profondeur dans le trou de la poignée supplémentaire. Réglez la butée de profondeur et resserrer la poignée supplémentaire.

5.4 Dispositif de logement de poussière (fig. 4)

Avant de travailler avec votre marteau perforateur placé verticalement au-dessus de votre tête, placez le dispositif de logement de poussière au-dessus du foret.



6.5 Stop de frappe (fig. 5)

Pour commencer légèrement un trou, le marteau perforateur est équipé d'un stop de frappe.

- Tournez le levier de réglage (7) à droite en position (b)  pour mettre l'outil de percussion hors circuit.
- Pour remettre l'outil de percussion en circuit, le levier de réglage (7) doit être retourné à nouveau sur sa position (a). 

6.6 Stop rotation (fig. 6)

Pour les travaux au trépan, la fonction de rotation du marteau perforateur peut être mise hors circuit.

- Pour y arriver, tournez le levier de réglage (5) avec la flèche (a) en position (c)  sur le boîtier de la machine.
- Pour remettre la fonction de rotation en circuit, il faut tourner le levier de réglage (5) avec la flèche (a) en position (b). 

Attention :

Pour perforez à percussion, vous n'avez besoin que d'une force de pression minimale. Si vous appuyez trop, le moteur est surchargé. Contrôlez régulièrement le foret. Faites réaffûter les forets épointés ou remplacez-les.

7. Maintenance

- Avant tout travail sur l'appareil, retirez la fiche de contact de la prise !
- Gardez l'appareil en bon état de propreté.
- N'utilisez pas de produit corrosif pour nettoyer les matières plastiques.
- Pour éviter des dépôts de poussière, il faut nettoyer la fente d'aération à l'aide d'air comprimé (max. 3 bars) après le travail.
- Contrôlez régulièrement les balais de charbon (des balais de charbon encrassés ou usés entraînent une formation exagérée d'étincelles et le dysfonctionnement de la vitesse de rotation).

8. Commande de pièces de rechange

Les pièces d'usure suivantes sont disponibles auprès de l'entreprise ISC GmbH.

Charbons de rechange	42.583.40.02
Interrupteur	42.583.40.01

1. Beschrijving van het toestel (fig. 1)

- 1 Stofwering
- 2 Vergrendelingshuis
- 3 AAN / UIT-schakelaar
- 4 Extra handgreep
- 5 Draaistop
- 6 Diepteaanslag
- 7 Klopstop

2. Technische gegevens

Spanning :	230 V ~ 50 Hz
Opgenomen vermogen :	1010 W
Nullasttoerental :	900 t/min.
Slagfrequentie :	4500 t/min.
Boorcapaciteit (max.) :	beton / steen 26 mm
Gewicht :	6,14 kg
Trilniveau :	7,4 m/s ²
Geluidsrukniveau :	90,9 dB (A)
Geluidsvermogen :	103,9 dB (A)
Bescherming klasse :	II

Geluids- en trilmeetwaarden bepaald conform EN 50144-2-6. De boorhamer is niet bedoeld voor gebruik in open lucht conform artikel 3 van de richtlijn 2000/14/EG.

3. Veiligheidsvoorschriften

Let op ! Bij gebruik van elektrische gereedschappen dienen de volgende fundamentele veiligheidsvoorschriften te worden opgevolgd ter bescherming tegen elektrische schok, blessure- en brandrisico. Lees deze voorschriften en leef ze na alvorens het gereedschap te gebruiken.

- Controleer de spanning (Volt) vermeld op het kenplaatje.
- Bij gebruik van een kabelprolinrichting de kabel volledig afwinden. Draaddoorsnede minstens 1,5 mm².
- Bij gebruik van de elektrische boorhamer in open lucht dient voor de aansluiting een reglementaire verlengkabel H07RN-F 3G 1,5 mm² met spatwaterdichte koppelingen / stekkers te worden voorzien.
- Let op een veilige stand op ladders of stellingen bij het boren uit de losse hand.
- In muren waarin elektrische leidingen, water- of gasleidingen onzichtbaar zijn geplaatst, eerst de leiding met een leidingdetector lokaliseren. Contact vermijden met componenten of geleiders waarop spanning staat.

- Draag gehoorbeschermers als bescherming van uw oren : langzaam voortschrijdend gehoorverlies!
- Draag een veiligheidsbril en gebruik een stofmasker bij stofverwekkende werkzaamheden.
- Niet in de buurt van dampen of brandbare vloeistoffen gebruiken.
- Trek telkens de stekker uit het stopcontact voordat u met ombouw- of schoonmaakwerkzaamheden begint.
- Bescherm de netkabel tegen beschadigingen. Olie en zuur kunnen de kabel beschadigen.
- Machine niet overbelasten.
- Belangrijk !
Alle nationale veiligheidsvoorschriften betreffende de installatie, het gebruik en het onderhoud in acht nemen.
- Beitel en boor kunnen per ongeluk het gereedschap uit worden geslingerd en zware verwondingen veroorzaken:
- Voordat u begint met het gereedschap te werken altijd eerst controleren of de beitel of boor goed vastzit in de gereedschapshouder.
- Gereedschapshouder regelmatig op slijtage of beschadiging controleren.
- Een kloppend gereedschap alleen starten als het tegen een werkstuk (muur, plafond etc.) wordt gedrukt.
- Aan het einde van het werk de boorhamer van het stroomnet scheiden en beitel of boor uit het gereedschap verwijderen.
- De boorhamer altijd eerst van het net scheiden voordat u van beitel of boor verwisselt.
- Bescherm ogen en medewerkers tegen wegspringende deeltjes en weggebroken vreemde lichamen. Veiligheidshelm dragen! Scheidingswanden plaatsen!
- Werkhandschoenen beschermen tegen kneuzingen aan vingers en ontveiling.
- Trillingen kunnen schadelijk zijn voor het hand-arm-systeem : de tijdsduur van trillingen dient zo gering mogelijk te worden gehouden.
- Netkabel altijd naar achteren weggeleiden van het toestel.
- Berg het toestel altijd op een voor kinderen ontoegankelijke plaats op.
- Tijdens het werk het toestel steeds met de beide handen vasthouden en op een veilige stand letten.

Verdere veiligheidsinstructies voor elektrische gereedschappen vindt u in de bijgaande brochure.

4. Vóór inbedrijfstelling

NL

4. Vóór inbedrijfstelling

- Met een leidingdetector nagaan, of op die plaats waar u de boorhamer gebruikt elektrische leidingen, gasleidingen of waterbuizen verborgen zijn.
- Voor de aansluiting op het stroomnet controleren of de netspanning overeenkomt met de spanning vermeld op het kenplaatje van het toestel.

4.1 Reglementair gebruik

Het toestel is bedoeld voor het hamerboren in beton en steen, voor werkzaamheden met de beitel en voor het boren zonder kloppen in metaal en hout mits gebruikmaking van de overeenkomstige boor.

4.2 Gereedschap inzetten en verwisselen (fig. 2)

Het toestel is voorzien van een SDS-plus gereedschapshouder.

- Gereedschap voor het inzetten schoonmaken en lichtjes invetten met machinevet.
- Vergrendelingshuls (A) achteruit trekken en ahouden.
- Stofvrij gereedschap al draaiend de gereedschapshouder in tot tegen de aanslag schuiven. Het gereedschap wordt automatisch vergrendeld.
- Vergrendeling controleren door aan het gereedschap te trekken.

4.3 SDS-plus gereedschap ontnemen (fig. 3)

Vergrendelingshuls (A) achteruit trekken, vasthouden en gereedschap uitnemen.

5. Inbedrijfstelling (fig. 1)

6.1 Aan- / uitzetten

- Aanzetten: bedrijfsschakelaar (3) indrukken
- Uitzetten: bedrijfsschakelaar (3) loslaten.

5.2 Extra handgreep

Boorhamer om veiligheidsredenen enkel met de extra handgreep gebruiken.

Een veilige lichaamshouding tijdens het werk krijgt u door draaien van de extra handgreep. Extra handgreep tegen de wijzers van de klok in loszetten en draaien.

Vervolgens extra handgreep terug aanhalen.

5.3 Diepteaanslag

Bijkomende greep lossen en het rechte deel van de diepteaanslag in de boring van de bijkomende greep inplaatsen. Diepteaanslag instellen en bijkomende greep weer aandraaien.

6.4 Stofvangring (fig. 4)

Voor werkzaamheden met de boorhamer direct boven uw hoofd schuift u de stofvangring over de boor.

5.5 Klopstop (fig. 5)

Voor het zacht aanzetten is de boorhamer voorzien van een klopstop.

- Schakelhefboom (7) naar rechts naar de stand (b) draaien teneinde de klopfunctie uit te schakelen.
- Om de klopfunctie terug in te schakelen draait u de schakelhefboom (7) opnieuw terug naar stand (a).

5.6 Draaistop (fig. 6)

Voor werkzaamheden met de beitel kan de draaifunctie van de boorhamer worden uitgeschakeld.

- Te dien einde de stelhefboom (5) met de pijl (a) naar de stand (c) op het huis van het toestel draaien.
- Om de draaifunctie opnieuw in te schakelen draait u de stelhefboom (5) met de pijl (a) naar de stand (b).

Let op:

Voor het klopboren heeft u slechts een geringe aandrukkraft nodig. Door een te hoge aandrukkraft wordt de motor onnodig belast. Boor regelmatig controleren. Een botte boor bijslipen of vervangen.

6. Onderhoud

- Voor alle werkzaamheden aan het toestel de netstekker uit het stopcontact trekken !
- Hou uw toestel altijd schoon.
- Gebruik voor het schoonmaken van de kunststof geen bijtende middelen.
- Om een afzetting van stof te voorkomen is het aan te bevelen de ventilatiespleten aan het einde van het werk door perslucht (maxi. 3 bar) schoon te blazen.
- Koolborstels regelmatig controleren (vervuilde of versleten koolborstels leiden tot bovenmatige vorming van vonken en beïnvloeden nadelig het toerental).

7. Bestellen van wisselstukken

De volgende slijtstukken zijn verkrijgbaar bij de firma ISC GmbH :

Reservekolen	42.583.40.02
Schakelaar	42.583.40.01

1. Descripción del aparato (Fig. 1)

- 1 Protección contra el polvo
- 2 Manguito de sujeción
- 3 Interruptor ON/OFF
- 4 Empuñadura adicional
- 5 Paro rotación
- 6 Tope de profundidad
- 7 Paro percusión

2. Características técnicas

Tensión:	230 V ~ 50 Hz
Consumo:	1010 W
Velocidad en vacío:	900 rpm
Número de percusiones:	4500 rpm
Diámetro taladro (máx.):	Hormigón/piedra 26 mm
Peso:	6,14 kg
Nivel de vibración:	7,4 m/s ²
Nivel de presión acústica:	90,9 dB(A)
Nivel de potencia acústica:	103,9 dB(A)
Categoría de protección:	II / II

Valores de vibración y ruido medidos según EN 50144-2-6. El martillo perforador no ha sido diseñado para ser usado en el exterior, según el artículo 3 de la directiva 2000/14/CE.

3. Instrucciones de seguridad

¡Atención! A la hora de trabajar con herramientas eléctricas se han de tener en cuenta las siguientes medidas de seguridad básicas para evitar descargas eléctricas o cualquier riesgo de accidente e incendio. Lea y observe estas instrucciones antes de utilizar el aparato.

- Compruebe la tensión indicada en la placa de identificación (voltios).
- Si utiliza tambores de cable, será preciso desenrollar siempre por completo el mismo. Sección del hilo de cable: mín. 1,5 mm².
- Si se emplea el martillo perforador eléctrico en el exterior, se ha de utilizar para la conexión una alargadera apropiada H07RN-F 3G1,5 mm² con enchufes a prueba de salpicaduras.
- Al taladrar a pulso, mantenga una posición segura sobre todo al encontrarse en escaleras o andamios.
- En paredes donde los conductos del agua, corriente o gas no estén marcados, proceda en primer lugar a localizar dichos conductos con un detector diseñado a tal efecto. Evite el contacto con piezas o cables conductores de corriente.

- Por motivos de salud, póngase protección para los oídos: ¡pérdida auditiva progresiva!
- Utilice gafas y mascarilla protectora al realizar trabajos en los que se genere polvo.
- No utilice el aparato en una zona de vapores o líquidos inflamables.
- Retire el enchufe de la toma cuando se realicen trabajos de limpieza y cambio.
- Proteja el cable de red ante posibles deterioros. El ácido y el aceite pueden dañar el cable.
- No sobrecargue la máquina.
- ¡Importante!

Se han de seguir todas las disposiciones nacionales en materia de seguridad referentes a la instalación, servicio y mantenimiento.

- El cincel y la broca pueden salir despedidos de la herramienta de forma imprevista, causando lesiones graves:

- Antes de trabajar, compruebe siempre que el cincel o la broca se encuentre enclavado en el portaherramientas.

- Compruebe con regularidad el posible desgaste o deterioro.
- Ponga en marcha una herramienta de percusión únicamente ejerciendo presión contra una pieza de trabajo (pared, techo, etc.).
- Desenchufe el martillo perforador y extraiga de la herramienta el cincel o broca cuando termine de utilizarla.
- Antes de cambiar el cincel o la broca, desenchufe siempre el martillo.

- Todas las personas en las inmediaciones han de protegerse los ojos ante partículas que pudieran salir despedidas o cuerpos extraños que pudieran astillarse. ¡Llevar casco protector! ¡Colocar paredes de separación!

- Los guantes de trabajo evitan el aplastamiento de dedos y la abrasión de la piel.

- Las vibraciones pueden resultar perjudiciales para manos y brazos: el tiempo bajo vibración se ha de reducir al máximo posible.

- Tire del cable siempre hacia atrás para que se mantenga en la parte trasera del aparato en todo momento.

- Guarde el aparato, manteniéndolo fuera del alcance de los niños.

- Al trabajar, sujete siempre el aparato con las dos manos, manteniendo una posición segura.

Encontrará más instrucciones de seguridad referentes a herramientas eléctricas en el prospecto adjunto.

4. Antes de la puesta en marcha

E**4. Antes de la puesta en marcha**

- Antes de comenzar, es preciso localizar conductos eléctricos, de agua y de gas que no se encuentren a la vista con un aparato detector adecuado.
- Antes de conectarlo a la red, asegúrese de que la tensión coincida con los datos que aparecen en la placa de identificación.

4.1 Uso adecuado

El aparato ha sido diseñado para taladrar por percusión hormigón, roca y ladrillos, para trabajos de cincelado y para perforar sin percusión metal y madera utilizando la broca correspondiente.

4.2 Colocación y cambio de la herramienta (Fig. 2)

El aparato está dotado de un portabrocas SDS-plus.

- Antes de usar el aparato, limpie y lubrique ligeramente la herramienta.
- Retire y sujete el manguito de sujeción (A)
- Introduzca hasta el tope la herramienta limpia en el alojamiento, girándola. La herramienta se enclava por sí sola.
- Compruebe que haya quedado bien sujeta tirando de la herramienta.

4.3 Retirar el portabrocas SDS-plus (Fig. 3)

Tire del manguito de sujeción (11), sujetándolo, para retirar el portabrocas.

5. Puesta en marcha (Fig. 3)**5.1 Conectar/Desconectar**

- Conectar: Presione el interruptor de puesta en marcha (3)
- Desconectar: Suelte el interruptor de puesta en marcha (3).

5.2 Empuñadura adicional

Por motivos de seguridad, utilice el martillo únicamente con la empuñadura adicional.

Girando la empuñadura adicional podrá mantener una posición corporal segura mientras trabaje. Suelte y gire la empuñadura adicional en sentido antihorario.

A continuación, vuelva a apretar la empuñadura adicional.

5.3 Tope de profundidad

Aflojar el mango adicional y aplicar la parte recta del tope de profundidad en el agujero del mango adicional. Ajuster el tope de profundidad y apretar de nuevo el mango adicional.

5.4 Dispositivo para la captación de polvo (Fig. 4)

Antes de realizar trabajos en vertical por encima de la cabeza con el martillo perforador, coloque el dispositivo para la captación del polvo sobre la broca.

5.5 Paro percusión (Fig. 5)

El martillo perforador está equipado con un paro de percusión para realizar trabajos delicados.

- Gire la palanca de conmutación (7) hacia la derecha a la posición (b) ↓ para desconectar el mecanismo percutor.
- A fin de volver a conectar el mecanismo percutor, se ha de volver a girar la palanca de conmutación (7) a la posición (a). ↑

5.6 Paro rotación (Fig. 6)

Para realizar trabajos de cincelado se puede desconectar la función de rotación del martillo perforador.

- A tal efecto, gire la palanca de conmutación (5) de modo que la flecha (a) señale la posición (c) en la carcasa de la máquina.
- Para volver a conectar la función de rotación, la palanca de conmutación (5) se ha de girar de modo que la flecha (a) señale la posición (b). ↑

Atención:

Para taladrar con percusión basta con ejercer una reducida presión. Una presión demasiado elevada sobrecarga el motor de forma innecesaria. Compruebe las brocas con regularidad. Afíle o sustituya las brocas romas.

6. Mantenimiento

- ¡Desenchufe siempre el cable si va a realizar cualquier trabajo en el aparato!
- Mantenga el aparato siempre limpio.
- No utilice ningún producto corrosivo para limpiar las piezas de plástico.
- A fin de evitar la acumulación de polvo, al terminar de trabajar se debería limpiar la ranura de ventilación con aire comprimido (máx. 3 bares).
- Compruebe con regularidad las escobillas de carbón (las escobillas sucias o desgastadas provocan la formación excesiva de chispas y alteran la velocidad).

7. Pedido de piezas de recambio

Podrá obtener las siguientes piezas desgaste a través de la empresa ISC GmbH.

Carbón recambio	42.583.40.02
Interruptor	42.583.40.01

1. Descrição do aparelho (fig. 1)

- 1 Protecção contra poeiras
- 2 Casquilho de travamento
- 3 Interruptor para ligar/desligar
- 4 Punho adicional
- 5 Paragem de rotação
- 6 Limitador de profundidade
- 7 Paragem de percussão

2. Dados técnicos

Tensão:	230 V ~ 50 Hz
Potência absorvida:	1010 Watt
Rotações em vazio:	900 r.p.m.
Número de golpes:	4500 min.
Capacidade de perfuração (máx.):	Betão/pedra 26 mm
Peso:	6,14 kg
Nível de vibrações:	7,4 m/s ²
Nível de pressão acústica:	90,9 dB(A)
Nível de potência acústica:	103,9 dB(A)
Classe de protecção:	□/ II

Valores de ruído e de vibração medidos de acordo com a EN 50144-2-6. O martelo perfurador não é adequado para a utilização no exterior, de acordo com o artigo 3 da directiva 2000/14/CE.

3. Instruções de segurança

Atenção! Ao utilizar ferramentas eléctricas deve respeitar as seguintes medidas de segurança essenciais para a protecção contra choques eléctricos, ferimentos ou incêndio. Leia e respeite estas instruções antes de utilizar a ferramenta.

- Verifique a tensão (Volt) indicada na placa de características.
- Ao utilizar tambores de cabo, desenrole bem o cabo. Diâmetro mín. do arame 1,5 mm².
- Se utilizar o martelo perfurador ao ar livre, sirva-se de uma extensão adequada H07RN-F 3G1,5 mm² com dispositivos de encaixe protegidos contra projecção de água.
- Certifique-se de que está numa posição segura em escadas ou andaimes ao furar com as mãos desprotegidas.
- Localize primeiro, com um detector de linhas, cabos de corrente e canalizações de água ou de gás ocultos nas paredes. Evite o contacto com peças ou cabos condutores de corrente.

- Para proteger os ouvidos, use protecção auricular: perda gradual da audição!
- Use óculos de protecção e máscara contra o pó no caso de trabalhos que provoquem poeiras.
- Não utilize o aparelho em áreas com vapores ou líquidos inflamáveis.
- Retire a ficha eléctrica da tomada para efectuar trabalhos de transformação e de limpeza.
- Não permita que o cabo de rede se danifique. O óleo e o ácido podem danificar o cabo.
- Não sobrecarregue a máquina.
- Importante!

- São para cumprir todas as instruções de segurança nacionais relativas a instalação, operação e manutenção.
- O cinzel e a broca podem ser projectados da ferramenta inadvertidamente, causando ferimentos graves:
 - Antes de começar a trabalhar, verifique sempre se o cinzel e a broca estão bem fixos no porta-ferramentas.
 - Faça inspecções periódicas ao porta-ferramentas para o verificar quanto a desgaste ou danos.
 - Uma ferramenta de percussão só deve ser ligada quando estiver pressionada contra a peça a trabalhar (parede, tecto, etc.).
 - Depois de terminado o trabalho, desligue o martelo perfurador da corrente e retire o cinzel ou a broca da ferramenta.
 - Antes de mudar o cinzel ou a broca, desligue sempre o martelo perfurador da rede.
 - Proteja os olhos e terceiros da projecção de partículas e de estilhaços de corpos estranhos. Use capacete de protecção! Monte paredes divisórias!
 - As luvas de trabalho protegem os dedos de entalamento e a pele de escoriações.
 - As vibrações podem ser prejudiciais para as articulações dos membros superiores: As vibrações deverão ser reduzidas ao mínimo indispensável.
 - O cabo de rede deve ser sempre colocado atrás do aparelho.
 - Guarde o aparelho fora do alcance das crianças.
 - Ao trabalhar, segure sempre no aparelho com as duas mãos e certifique-se de que está numa posição segura.

Encontra mais instruções de segurança relativas a ferramentas eléctricas na brochura fornecida.

P**4. Antes da colocação em funcionamento**

- Verifique, com um detector de linhas, se o ponto de aplicação da ferramenta está sobre cabos eléctricos ou canalizações de gás ou de água ocultos.
- Antes de ligar a máquina à corrente, certifique-se de que a tensão da rede coincide com a indicada na placa com os dados da potência.

4.1 Utilização adequada

O aparelho destina-se a furar com percussão em betão, pedra e tijolo, a trabalhos de cinzelagem e para furar sem percussão em metal e madeira, utilizando a respectiva broca.

4.2 Colocar e mudar a ferramenta (fig. 2)

O aparelho está equipado com um sistema de encaixe SDS-plus.

- Antes de utilizar a ferramenta, limpe-a e aplique-lhe uma fina camada de massa consistente para máquinas.
- Puxe o casquilho de travamento (A) para trás e segure-o.
- Introduza a ferramenta sem pô rodando-o no respectivo alojamento até ao fim. A ferramenta bloqueia sozinha.
- Verifique o bloqueio puxando a ferramenta.

4.3 Retire a ferramenta SDS-plus (fig. 3)

Puxe o casquilho de travamento (A) para trás, segure-o e retire a ferramenta.

5. Colocação em funcionamento (fig. 1)**5.1 Ligar/desligar**

- Ligar: Carregue no interruptor de serviço (3).
- Desligar: Largue o interruptor de serviço (3).

5.2 Punho adicional

Por razões de segurança, use sempre o martelo perfurador com o punho adicional.

Rodando o punho adicional, obtém a posição mais segura para trabalhar. Solte e rode o punho adicional para a esquerda.

A seguir, volte a fixar o punho adicional.

5.3 Esbarro de profundidade



Solte o punho suplementar e introduza a parte recta do esbarro de profundidade no orifício do punho suplementar. Ajuste o esbarro de profundidade e aperte o punho suplementar.

5.4 Dispositivo de recolha de pó (fig. 4)

Antes de trabalhar com o martelo perfurador na vertical, acima do nível da cabeça, introduza o dispositivo de recolha de pó na broca.



5.5 Paragem de percussão (fig. 5)

Para uma perfuração suave, este martelo dispõe de uma paragem de percussão.

- Rode a alavanca selectora (7) para a direita para a posição (b),  a fim de desligar o mecanismo de percussão.
- Para voltar a ligar o mecanismo de percussão, é preciso rodar outra vez a alavanca selectora (7) para a posição (a). 

5.6 Paragem de rotação (fig. 6)

Para trabalhos com o cinzel, a função de rotação do martelo perfurador pode ser desactivada.

- Para isso, rode a alavanca de ajuste (5) com a seta para a posição (c)  na caixa da máquina.
- Para voltar a activar a função de rotação, rode a alavanca de ajuste (5) com a seta para a posição (b). 

Atenção:

Não precisa de fazer muita força para trabalhar com o martelo perfurador. Se exercer demasiada pressão, o motor é sujeito a uma sobrecarga desnecessária. Verifique regularmente a broca.

Se a broca estiver romba, afie-a ou substitua-a.

6. Manutenção

- Antes de quaisquer trabalhos no aparelho, desligue-o da tomada!
- Mantenha o aparelho sempre limpo.
- Não utilize produtos abrasivos para limpar as partes em plástico.
- Depois de terminados os trabalhos, para evitar depósitos de pó, limpe as fendas de ventilação com ar comprimido (máx. 3 bar).
- Verifique periodicamente as escovas de carvão (se estiverem sujas ou gastas causam demasiadas faíscas, prejudicando a velocidade de rotação).

7. Encomenda de peças sobressalentes

As seguintes peças de desgaste podem ser encomendadas à empresa ISC GmbH.

Escovas sobressalentes	42.583.40.02
Interruptor	42.583.40.01

1. Maskinbeskrivning (bild 1)

- 1 Dammskydd
- 2 Chuckhylsa
- 3 Strömbrytare
- 4 Stödhandtag
- 5 Vridstopp
- 6 Djupanslag
- 7 Slagstopp

2. Tekniska data

Spänning:	230 V ~ 50 Hz
Upptagen effekt:	1010 W
Tomgångsvarvtal:	900 min ⁻¹
Slagtal:	4500 min ⁻¹
Borrkapacitet (max.):	Betong/sten 26 mm
Vikt:	6,14 kg
Vibrationsnivå:	7,4 m/s ²
Ljudtrycksnivå:	90,9 dB(A)
Ljudeffektnivå:	103,9 dB(A)
Skyddsklass:	□ / II

Buller- och vibrationsvärden uppmätta enligt EN 50144-2-6. Borrhammaren är inte avsedd för användning utomhus i enlighet med stycke 3 i direktivet 2000/14/EG.

3. Säkerhetsanvisningar

Obs! Vid användning av elverktyg måste följande grundläggande säkerhetsåtgärder beaktas för att skydda användaren mot elektriska stötar, personskador och brandfara. Läs igenom och beakta anvisningarna innan du använder verktyget.

- Kontrollera vilken spänning (volt) som anges på typskylten.
- Om du använder en kabeltrumma, se till att kabeln är helt utrullad. Genomsnittlig trådarea min. 1,5 mm².
- Om den elektriska borrhammaren ska användas utomhus, måste den anslutas till en godkänd för längningsladd H07RN-F 3G1,5 mm² med strilsäkra anslutningsdon.
- Se till att du står stadigt vid frihandsborrning på stegar eller ställningar.
- Om du ska borra i väggar där vatten- eller gasledning eller kablar har installerats, måste du först lokalisera ledningarna med en kabeldetektor. Undvik att röra vid strömförande delar eller ledare.

- Skydda din hörsel med hörselskydd: hörselskadorna kommer gradvis!
- Bär skyddsglasögon och använd en dammtät ansiktsmask vid arbeten som alstrar damm.
- Använd inte maskinen i närheten av ångor eller brännbara vätskor.
- Dra alltid ut stickkontakten ur väggkontakten innan du bestycker eller rengör maskinen.
- Skydda nätkabeln mot skador. Olja och syra kan skada kabeln.
- Överbelasta inte maskinen.
- Viktigt!
Beakta alla nationella säkerhetsföreskrifter som gäller för installation, användning och underhåll.
- Det finns risk för att mejslar eller borrar av misstag slungas ut ur verktyget och förorsakar svåra personskador.
- Kontrollera varje gång innan du använder borrar hammaren att mejseln eller borrar har spärrats i verktygsfästet.
- Kontrollera i regelbundna intervaller om verktygsfästet uppvisar slitage eller skador.
- Verktyg med hammarfunktion får endast startas om det samtidigt trycks emot ett arbetsstycke (vägg, innertak osv.).
- Efter att du har avslutat jobbet, skilj åt borrarhammaren från nätet och ta ut mejseln eller borrar ur verktyget.
- Skilj alltid åt borrarhammaren från nätet innan du byter ut en mejsel eller borrar.
- Skydda dina ögon samt dina medarbetare mot partiklar som flyger genom luften och mot delar som splittras loss. Bär skyddshjälm! Ställ upp skiljeväggar!
- Arbetshandskar skyddar mot klämskador på fingrarna samt skavsår.
- Vibrationerna kan vara skadliga för händerna och armarna: se till att verkningstiden från vibrationer hålls så kort som möjligt.
- Dra alltid nätkabeln bakåt och bort från maskinen.
- Förvara maskinen på ett ställe som är otillgängligt för barn.
- Håll alltid maskinen med båda händerna när du jobbar och se till att du står stadigt.

Ytterligare säkerhetsanvisningar för elverktyg finns i det bifogade häftet.

S**4. Före användning**

- Kontrollera med en kabeldetektor att området där du ska borra är fritt från dolda gas- och vattenrör samt elektriska ledningar.
- Kontrollera innan du ansluter borrhammaren till elnätet att nätspänningen stämmer överens med uppgifterna på märkskylten.

4.1 Ändamålsenlig användning

Maskinen är avsedd för hammarborring i betong, sten och tegel, för bilning samt för borring utan slag i metall och trä med användning av lämpliga borrar.

4.2 Sätta in och byta verktyg (bild 2)

Maskinen är utrustad med ett SDS-plus-fästsystem.

- Rengör verktyget och fetta in det med en aning maskinfett innan du sätter in det.
- Dra tillbaka chuckhylsan (A) och håll fast.
- Vrid in det dammfria verktyget i verktygsfästet till stopp. Verktyget spärras fast automatiskt.
- Dra i verktyget för att kontrollera att det sitter fast.

4.3 Ta ut SDS-plus verktyg (bild 3)

Dra tillbaka chuckhylsan (A), håll fast och dra ut verktyget.

5. Användning (bild 1)**5.1 Koppla in / ifrån**

- Inkoppling: Tryck in strömbrytaren (3).
- Frånkoppling: Släpp strömbrytaren (3).

5.2 Stödhandtag

Av säkerhetsskäl ska du alltid använda borrhammaren tillsammans med stödhandtaget.

Vrid runt stödhandtaget så att du kan hålla maskinen säkert medan du jobbar. Om du vill lossa på stödhandtaget kan du vrida det i motsols riktning. Dra därefter åt stödhandtaget på nytt.

5.3 Djupanslag



Lossa på stödhandtaget och skjut in djupanslagets raka del i stödhandtagets borrhål. Ställ in djupanslaget och drag åt stödhandtaget på nytt.

5.4 Dammuppsamlare (bild 4)

Skjut dammfångaren över borsten om du ska använda borrhammaren vertikalt över huvudet.



5.5 Slagstopp (bild 5)

Borrhammaren är utrustad med ett slagstopp för mjuk uppstart vid borring.

- Vrid reglaget (7) åt höger till läge (b)  för att koppla ifrån slagverket.
- Vrid tillbaka reglaget (7) till läge (a)  för att koppla in slagverket på nytt.

5.6 Vridstopp (bild 6)

Inför bilning kan borrhammarens vridfunktion kopplas ifrån.

- Vrid reglaget (5) med pilen (a) till läge (c)  på mas kinkåpan.
- Vrid tillbaka reglaget (5) med pilen (a) till läge (b)  för att koppla in vridfunktionen på nytt.

Obs!

Vid hammarborring behöver du inte pressa maskinen särskilt mycket. En alltför hög anliggningskraft belastar bara motorn onödigt mycket. Kontrollera borsten i regelbundna intervaller. Slipa eller byt ut slöa borrar.

6. Underhåll

- Dra alltid ut stickkontakten inför arbeten på maskinen.
- Se till att borrhammaren alltid är ren.
- Använd inga frätande medel när du rengör plastdelarna.
- För att undvika dammavlagringar bör du rengöra ventilationsöppningarna med tryckluft (max. 3 bar) efter att du har avslutat jobbet.
- Kontrollera kolborstarna i regelbundna intervaller (smutsiga eller slitna kolborstar leder till överdriven gnistbildning och varvtalsstörningar).

7. Reservdelsbeställning

Följande slitagedelar kan erhållas från ISC GmbH.

Reservkol	42.583.40.02
Brytare	42.583.40.01

1. Laitteen kuvaus (kuva 1)

- 1 Pölysuojus
- 2 Lukitushylsy
- 3 Päälle-pois-katkaisin
- 4 Tukikahva
- 5 Kierronpysäytys
- 6 Syyvyysvaste
- 7 Iskunpysäytys

2. Tekniset tiedot

Jännite:	230 V ~ 50 Hz
Tehonotto:	1010 Watt
Joutokäyntikierrosluku:	900 min ⁻¹
Iskuluku:	4500 min ⁻¹
Porausteho (kork.):	Beton/Stein 26 mm
Paino:	6,14 kg
Tärinätaaso:	7,4 m/s ²
Äänen painetaso:	90,9 dB(A)
Äänen tehotaso:	103,9 dB(A)
Suojaluokka:	II

Melun- ja tärinänpäästöarvot mitattu standardin EN 50144-2-6 mukaan. Iskupora ei ole tarkoitettu käytettäväksi ulkona, direktiivin 2000/14/EY artiklan 3 määräysten mukaan.

3. Turvallisuusohjeet

Huomio! Sähkötyökaluja käytettäessä on sähköiskun, tapaturman ja tulipalon vaarojen välttämiseksi noudatettava seuraavia periaatteellisia turvallisuusmääräyksiä. Lue nämä määräykset ennen työkalun käyttöä ja noudata niitä.

- Tarkasta tyyppikilvessä annettu jännite (volttia).
- Johtokeloja käytettäessä tulee johto kelata täysin auki. Johdon läpimitan tulee olla väh. 1,5 mm².
- Jos sähkökäyttöistä iskuporaa käytetään ulkona, tulee se liittää sähköverkkoon käyttäen hyväksytyä jatkojohtotyyppiä H07RN-F 3G1,5 mm² sekä roiskevedeltä suojattuja pistokeliitoksia.
- Huolehdi siitä, että asentosi on vakaa tikkailla tai telineillä, kun poraat vapaakätisesti.
- Jos seiiniin on vedetty sähkö-, vesi- tai kaasujohtoja näkymättömiin, niin tulee ensin paikallistaa johdot johdonetsintälaitteen avulla. Vältä koskemasta virtaa kuljettaviin osiin tai johtimiin.

- Käytä kuulosi turvaamiseksi kuulosuojuksia: kuu lovamma voi tulla salakavalasti!
- Käytä suojalaseja sekä pölysuojanaamaria sellai sissa töissä, joissa syntyy pölyä.
- Älä käytä laitetta höyryjen tai helposti syttyvien nesteiden lähellä.
- Irroita verkkopistoke pistorasiasta ennen kaikkiin muunto- tai puhdistustoimiin ryhtymistä.
- Suojaa verkkojohtoa vaurioilta. Öljyt ja hapot saattavat vahingoittaa johtoa.
- Älä ylikuormita konetta.
- Tärkeää!
Kaikkia kansallisia, asennusta, käyttöä ja huoltoa koskevia turvallisuusmääräyksiä tulee noudattaa.
- Taltat ja poranterät saattavat sinkoutua vahingossa työkalusta ja aiheuttaa pahoja vammoja.
- Tarkasta ennen työhön ryhtymistä, että taltat ja poranterät ovat lukkiutuneet kiinni työkalunistukkaan.
- Tarkasta säännöllisin väliajoin, että työkalunistukka ei ole kulunut tai vahingoittunut.
- Käynnistä iskutyökalu vasta sitten, kun se on pai nettu työstökappaleelta (seinää, kattoa tms.) vasten.
- Kun työ on tehty, irroita iskuporakone sähköverkosta ja ota taltta tai poranterä pois työkalusta.
- Ennen taltan tai poranterän vaihtoa tulee iskuporakone aina irroittaa sähköverkosta.
- Suojaa silmiä sekä muita henkilöitä lenteleviltä osasilta ja lohkeilevilta kappaleilta. Käytä suojakypärää! Aseta eteen väliseinät!
- Työkäsineet suojaavat sormia ruhjoutumilta ja ihon raapautumilta.
- Tärinä saattaa vahingoittaa kättä ja käsivartta: tämän vuoksi tulee tärinän vaikutusaika pitää mahdollisimman lyhyenä.
- Käännä verkkojohto aina taaksepäin laitteesta pois.
- Säilytä laite aina poissa lasten ulottuvilta.
- Pidä laitetta työskennellessäsi molemmin käsin paikallaan ja huolehdi siitä, että asentosi on tukeva.

Oheistetusta vihkosesta löydät lisää tarkempia, sähkötyökaluja koskevia turvallisuusohjeita.

FIN**4. Ennen käyttöönottoa**

- Tarkasta johdonetsintälaitteen avulla, ettei käyttökohteessa ole piiloon vedettyjä sähköjohtoja tai kaasu- ja vesiputkia.
- Tarkasta ennen laitteen liittämistä sähköverkkoon, että verkkojännite vastaa laitteen tehokilvessä annettuja tietoja.

4.1 Määräysten mukainen käyttö

Laitte on tarkoitettu betonin, kiven ja tiilien iskuporaukseen, talttatoihin sekä metallin ja puun poraukseen ilman iskuja, käyttäen aina tarkoitukseen soveltuvaa poranterää

4.2 Työkalun asennus ja vaihto (kuva 2)

Laitte on varustettu SDS-plus-työkalunkiinnitysjärjestelmällä.

- Puhdista työkalu ennen sen asettamista paikoilleen ja voitele se ohuesti konerasvalla.
- Vedä lukitushylsy (A) taakse ja pidä se siellä.
- Työnä pölytön työkalu kiertäen työkalunistukkaun vasteeseen asti. Työkalu lukkiutuu automaattisesti paikalleen.
- Tarkasta lukitus vetämällä työkalusta.

4.3 SDS-plus-työkalun irroitus (kuva 3)

Vedä lukitushylsy (A) taakse, pidä se paikallaan ja ota työkalu pois.

5. Käyttöönotto (kuva 1)**5.1 Käynnistys - sammutus**

- Käynnistys: paina käyttökatkaisinta (3)
- Sammutus: päästä käyttökatkaisin (3) irti.

5.2 Tukikahva

Käytä iskuporakonetta turvallisuussyistä ainoastaan tukikahvan kera.

Jotta asentosi on työn aikana mahdollisimman vakaa, voit kääntää tukikahvaa parempaan asentoon. Löysennä tukikahvaa vastapäivään kääntämällä ja käännä se sitten haluttuun asentoon.

Kiristä sitten tukikahva paikalleen.

5.3 Syvyysvastus

Irraita tukikahva ja aseta syvyysvastuksen suora osa tukikahvassa olevaan reikään. Säädä syvyysvastus halutun mittaiseksi ja kiristä tukikahva paikoilleen.

5.4 Pölynkeräyslaite (kuva 4)

Ennen iskuporatoita käännä iskupora ylösalaisin ja työnä pölynkeräyslaite poranterän päälle.

5.5 Iskun pysäytys (kuva 5)

Jotta voit aloittaa porauksen pehmeästi, niin iskuporakoneessa on iskun pysäytys.

- Käännä säätövipua (7) oikealle asentoon (b), jolloin iskukoneisto kytkeytyy pois päältä.
- Kytke iskukoneisto takaisin päälle kääntämällä säätövipu (7) takaisin asentoon (a).

5.6 Kierron pysäytys (kuva 6)

Talttatoita varten voi iskuporakoneen kiertoliikkeen kytkeä pois päältä.

- Käännä tätä varten säätövipun (5) nuoli (a) koneen kuoreen merkittyyn asentoon (c).
- Kiertoliike kytetään jälleen päälle kääntämällä säätövipun (5) nuoli (a) takaisin asentoon (b).

Huomio:

Iskuporauksessa tarvitsen vain vähäisen painovoiman. Liian voimakas paino työstökappaleeseen rasittaa moottoria tarpeettomasti. Tarkasta poranterien kunto säännöllisin väliajoin. Teroita tylstyneet poranterät tai vaihda ne uusiin.

6. Huolto

- Ennen kaikkia laitteelle tehtäviä töitä tulee verkkopistoke irroittaa!
- Pidä laitteesi aina puhtaana.
- Älä käytä muoviosien puhdistukseen syövyttäviä aineita.
- Pölynkertymien välttämiseksi tulee tuuletusraot puhdistaa työn lopuksi paineilmalla puhaltamalla (kork. 3 baria).
- Tarkasta hiiliharjojen kunto säännöllisesti (liikaantuneet tai kuluneet hiiliharjat aiheuttavat liiallista kipinöintiä ja kierroskuuhäiriötä).

7. Varaosien tilaus

Seuraavat kuluvat osat voit hankkia toimimelta ISC GmbH.

Varahielet 42.583.40.02
Katkaisin 42.583.40.01

1. Beskrivelse av maskinen (fig. 1)

- 1 Støvbeskyttelse
- 2 Låsehylse
- 3 PÅ/AV-bryter
- 4 Støttehåndtak
- 5 Dreiestopp
- 6 Dybdeanlegg
- 7 Slagstopp

2. Tekniske data

Spenning:	230 V ~ 50 Hz
Opptatt effekt:	1010 Watt
Turtall, ubelastet:	900 min ⁻¹
Slagfall:	4500 min ⁻¹
Boreytelse (maks.):	Betong/stein 26 mm
Vekt:	6,14 kg
Vibrasjonsnivå:	7,4 m/s ²
Lydtrykknivå:	90,9 dB(A)
Lydeffektnivå:	103,9 dB(A)
Sikkerhetsklasse:	II

Måleverdiene for støy og vibrasjoner ble målt i samsvar med EN 50144-2-6. Borhammeren er ikke beregnet på utendørs bruk, i samsvar med artikkel 3 i direktiv 2000/14/EC.

3. Sikkerhetsinstruksjoner

OB! Under bruk av elektroverktøy skal følgende prinsipielle sikkerhetsregler overholdes med tanke på beskyttelse mot elektrisk støt, personskader og brannfare.

Les disse instruksene før du tar verktøyet i bruk. Følg instruksjonene.

- Kontroller den spenning som er angitt på merkeplaten (Volt).
- Rull ledningen helt av når du bruker kabeltrommel. Ledningstverrsnitt, min. 1,5 mm².
- Når elektro-borhammeren brukes utendørs skal det brukes en forskriftsmessig skjøteledning H07RN-F 3G1,5 mm² med støpselinnetninger som er beskyttet mot vannsprut til tilkoplingen.
- Sørg for å stå stabilt når du står på stiger eller stillaser og borer uten stativ.
- I vegger hvor det er lagt skjulte strøm-, vann- eller gassledninger, må man først lokalisere disse ledningene med en ledningssøker. Unngå å

komme i berøring med deler eller ledere som fører strøm.

- Bruk hørselsvern for å beskytte ørene: snikende tap av hørselen!!
- Bruk vernebriller og bruk i tillegg støvmaske når du utfører arbeider som utvikler støv.
- Skal ikke brukes i områder hvor det finnes damp eller brennbare væsker.
- Trekk alltid støpslet ut av stikkkontakten når du skal utføre ombyggings- og rengjøringsarbeider.
- Beskytt nettleddningen mot skader. Olje og syre kan skade ledningen.
- Ikke overbelast maskinen.
- Viktig!
- Alle nasjonale sikkerhetsforskrifter vedrørende installasjon, bruk og vedlikehold skal overholdes.
- Meisler og bor kan bli slynget utilsikket ut av verktøyet og forårsake alvorlige personskader:
- Kontroller alltid at meisel eller bor er låst forsvarlig fast i verktøyholderen før du starter arbeidet.
- Kontroller verktøyholderen med jevne mellomrom for slitasje eller skader.
- Du må alltid kun starte et slagverktøy når det blir presset mot et arbeidsstykke (vegg, tak osv.).
- Kople borhammeren fra strømmettet etter endt arbeid, og ta meiselen eller boret ut av verktøyet.
- Borhammeren skal alltid koples fra nettet før man skifter meisel eller bor.
- Beskytt øynene og medarbeidere mot flyvende partikler og fremmedlegemer som blir splintret av fra arbeidsstykket. Bruk hjelm! Sett opp skillevegger!
- Arbeidshansker beskytter fingrene mot å bli klemt og huden mot å bli oppskrapet.
- Vibrasjoner kan være skadelige for hånd-arm-systemet: den påvirkningstiden som man utsettes for vibrasjoner skal holdes så kort som mulig.
- Nettkabelen skal alltid føres bort fra maskinen bakover.
- Oppbevar maskinen utilgjengelig for barn.
- Hold alltid maskinen fast med begge hender når du arbeider med den, og sørg for at du står stabilt.

Du finner flere sikkerhetsinstruksjoner for elektroverktøy i det vedlagte lille heftet.

4. Før maskinen tas i bruk

N**4. Før maskinen tas i bruk**

- Kontroller stedet hvor maskinen skal brukes for skjulte elektriske ledninger, gass- og vannrør med en ledningssøker.
- Kontroller at nettspenningen stemmer overens med opplysningene på merkeplaten før du kople maskinen til lysnettet.

4.1 Forskriftsmessig bruk

Maskinen er beregnet på hammerboring i betong, stein og teglstein, på meiselarbeider og på boring uten slag i metall og tre ved hjelp av passende bor.

4.2 Innsetting og utskiftning av verktøy (fig. 2)

Maskinen er utstyrt med et SDS-plus festesystem.

- Rengjør verktøyet før du setter det inn, og smør det inn med litt maskinfett.
- Trekk låsehylsen (A) tilbake og hold den.
- Skyv et verktøy som er fritt for støv inn til stopp i verktøyfestet med roterende bevegelser. Verktøyet låses automatisk.
- Kontroller at verktøyet er låst ved å dra i det.

4.3 Uttak av SDS-plus-verktøy (fig. 3)

Trekk låsehylsen (A) tilbake, hold den og ta ut verktøyet.

5. Oppstart (fig. 1)**6.1 Slå på/av**

- Slå på: Trykk inn start-bryteren (3).
- Slå av: Slipp løs start-bryteren (3).

5.2 Støtthåndtak

Av sikkerhetsgrunner skal borhammeren kun brukes sammen med støtthåndtaket.

Ved å dreie på støtthåndtaket får du en sikker kroppsholdning under arbeidet. Løsne støtthåndtaket mot urviseren og dreii det.

Trekk deretter støtthåndtaket til igjen.

5.3 Dybdeanlegg

Løsne det ekstra håndtaket og sett dybdeanleggets rette side inn i dets boring. Still inn dybdeanlegget og skru til det ekstra håndtaket igjen.

5.4 Støvoppsamlingsanordning (fig. 4)

Før man starter arbeidet med borhammeren loddrett

over hodet, må man skyve støvoppsamlingsanordningen inn over boret.

5.5 Slagstopp (fig. 5)

Borhammeren er utstyrt med slagstopp for at den skal få en myk borestart.

- Drei betjeningsspaken (7) mot høyre i posisjon (b) ↓ for å kople slagmekanismen ut.
- Når man vil kople slagmekanismen inn igjen, må betjeningsspaken (7) dreies tilbake i posisjon (a) ↑ igjen.

5.6 Dreiestopp (fig. 6)

Når man skal arbeide med meisel, kan man kople ut borhammerens dreiefunksjon.

- I denne forbindelse dreies reguleringshåndtaket (5) den vei pila (a) viser til posisjon (c) ↑ på mas kinhuset.
- Når man vil kople drillfunksjonen inn igjen, må reguleringshåndtaket (5) dreies den vei pila (a) viser til posisjon (b): ↓↑

OBS:

Det kreves bare liten presskrav for hammerboring. Et for sterkt press belaster motoren unødigg. Kontroller boret med jevne mellomrom. Slipp et sløvt bor eller skift det ut.

6. Vedlikehold

- Trekk alltid ut nettstøpslet før du utfører arbeidet på maskinen!
- Du må alltid holde maskinen ren.
- Ikke bruk etsende midler til rengjøringen av kunststoffet.
- For å unngå støvavleiringer bør ventilasjonsåpningene alltid rengjøres med trykkluft (maks. 3 bar) ved arbeidsslutt.
- Kontroller kullbørsene med jevne mellomrom (tils mussede hhv. nedslitte kullbørster fører til stor gnistdannelse og forstyrrelser på turtallet).

7. Bestilling av reservedeler

Følgende slitasedeler får du hos firmaet ISC GmbH.

Reservekull	42.583.40.02
Bryter	42.583.40.01

1. Descrizione dell'utensile (Fig. 1)

- 1 protezione antipolvere
- 2 mandrino di serraggio
- 3 interruttore di ON/OFF
- 4 impugnatura supplementare
- 5 arresto della funzione di perforazione
- 6 asta di profondità
- 7 arresto della funzione di percussione

2. Caratteristiche tecniche

Tensione:	230 V ~ 50 Hz
Potenza assorbita:	1010 Watt
Numero di giri a vuoto:	900 min ⁻¹
Numero di colpi:	4500 min ⁻¹
Campo di foratura (max.): calcestruzzo/pietra	26 mm
Peso:	6,14 kg
Livello vibrazioni:	7,4 m/s ²
Livello di pressione acustica:	90,9 dB(A)
Livello di potenza acustica:	103,9 dB(A)
Grado di protezione:	□ / II

I valori delle emissioni acustiche e delle vibrazioni sono stati accertati secondo la norma EN 50144-2-6. Il trapano battente non è stato concepito per l'impiego all'aperto secondo l'art. 3 della Direttiva 2000/14/CE.

3. Avvertenze di sicurezza

Attenzione! Nell'usare gli elettrotensili si devono osservare le seguenti misure fondamentali di sicurezza per proteggersi da scosse elettriche e dal pericolo di lesioni e di ustioni.

Leggete ed osservate queste avvertenze prima di usare l'utensile.

- Verificate la tensione (Volt) indicata sulla targhetta di identificazione.
- Se usate un cavo avvolto su bobina, svolgetelo completamente. Sezione minima del cavo di 1,5 mm².
- Se il trapano battente viene impiegato all'aperto si deve usare per il collegamento una regolatore prolunga H07RN-F 3G1,5 mm2 con un connettore protetto contro gli spruzzi d'acqua.
- Accertatevi di essere in posizione sicura se lavorate senza potervi tenere con le mani su scale o impalcature.
- In caso di pareti nelle quali siano montati in modo invisibile cavi elettrici o condutture

dell'acqua o del gas, localizzate prima la loro posizione con un dispositivo adatto. Evitate il contatto con elementi o cavi sotto corrente.

- Portate una cuffia antirumore per proteggervi dal rumore: pericolo di ipoacusia!
- Portate gli occhiali protettivi ed una maschera antipolvere in caso di lavori con sviluppo di polvere.
- Non usate l'utensile nelle vicinanze di vapori o di liquidi infiammabili.
- Per tutte le operazioni di riallestimento e di pulizia staccate la spina dalla presa di corrente.
- Proteggete il cavo di alimentazione dai danni. L'olio e gli acidi possono danneggiare il cavo.
- Non sottoponete l'utensile a sovraccarico.
- Importante!
Si devono osservare tutte le norme nazionali relative a installazione, esercizio e manutenzione.
- Le punte e gli scalpelli possono uscire inavvertitamente dall'utensile e venire scagliati all'intorno causando lesioni gravi.
 - Prima di usare l'utensile controllate sempre che le punte siano ben bloccate nel mandrino.
 - Controllare regolarmente che il mandrino non presenti segni di usura o danni.
 - Avviare la funzione di percussione solo quando la punta sia premuta contro il pezzo da lavorare (parete, soffitto ecc.).
 - Al termine del lavoro staccate sempre la spina dalla presa di corrente e togliete la punta o lo scalpello dal mandrino.
 - Prima di cambiare la punta o lo scalpello staccate sempre la spina dalla presa di corrente.
- Proteggete i vostri occhi e le persone vicine da parti e schegge scagliate all'intorno. Portate un casco protettivo! Usate delle pareti di separazione!
- I guanti da lavoro proteggono dallo schiacciamento delle dita e da escoriazioni superficiali.
- Le vibrazioni possono essere dannose per il congiunto della mano e del braccio. Limitate al massimo il tempo di esposizione alle vibrazioni.
- Tenete il cavo sempre dietro l'utensile.
- Tenete l'utensile lontano dalla portata dei bambini.
- Nell'usare l'utensile tenetelo sempre con tutte e due le mani e fate attenzione di essere in posizione sicura.

Per ulteriori avvertenze di sicurezza relative agli elettrotensili si veda l'opuscolo allegato.

4. Prima della messa in esercizio

I

4. Prima della messa in esercizio

- Controllate che nel punto in cui intendete eseguire il foro non ci siano cavi e condutture nascoste del gas e dell'acqua.
- Prima di inserire la spina nella presa di corrente fate attenzione che la tensione di rete corrisponda alle indicazioni sulla targhetta di identificazione.

4.1 Uso corretto

L'utensile è concepito per la trapanazione a percussione in calcestruzzo, pietra e laterizio, per lavori di scalpello e per eseguire fori senza percussione in metallo e legno usando i trapani adatti.

4.2 Inserimento e sostituzione della punta (Fig. 2)

L'utensile dispone del sistema di fissaggio SDS plus.

- Pulite ed ingrassate l'utensile con grasso per macchine prima di usarlo.
- Tirate indietro il mandrino di bloccaggio (A) e tenetelo in questa posizione.
- Inserite la punta priva di polvere nella sua sede ruotandola fino alla battuta. La punta viene bloccata automaticamente.
- Controllate il serraggio tirando la punta.

4.3 Estrazione dell'utensile SDS plus (Fig. 3)

Tirate indietro il mandrino di bloccaggio (A), tenetelo in questa posizione e togliete la punta.

5. Messa in esercizio (Fig. 1)

5.1 Accensione/spengimento

- Accensione: premete l'interruttore di esercizio (3)
- Spengimento: molate l'interruttore di esercizio (3)

5.2 Impugnatura addizionale

Per motivi di sicurezza usate il trapano battente solo con l'impugnatura addizionale.

Ruotando l'impugnatura addizionale ottenete una posizione di lavoro sicura. Allentate l'impugnatura addizionale e ruotatela in senso antiorario. Poi serrate di nuovo l'impugnatura.

5.3 Staffa del fermo di profondità



Allentare l'impugnatura supplementare ed innestare la parte diritta della staffa del fermo di profondità nella foratura dell'impugnatura supplementare. Regolare la staffa del fermo di profondità e serrare nuovamente l'impugnatura supplementare.

5.4 Dispositivo di raccolta della polvere (Fig. 4)

Prima di eseguire lavori con il trapano battente spingete dall'alto il dispositivo di raccolta della polvere inserendolo dalla punta.



5.5 Funzione di arresto della percussione (Fig. 5)

Il trapano battente è dotato di una funzione di arresto delle percussioni per iniziare a forare.

- Ruotate la leva di commutazione (7) verso destra in posizione (b)  per disattivare la funzione di percussione.
- Per riattivare la funzione di percussione si deve riportare la leva di commutazione (7) in posizione (a) .

5.6 Funzione di arresto della perforazione (Abb. 6)

Per lavorare con lo scalpello si può disattivare la funzione di rotazione del trapano battente.

- A questo scopo ruotate la leva di regolazione (5) con la freccia (a) in posizione (c)  sull'esterno dell'elettoutensile.
- Per riattivare la funzione di rotazione si deve riportare la leva di regolazione (5) con la freccia (a) in posizione (b) .

Attenzione:

Per la trapanazione a percussione avete bisogno solo di una leggera pressione. Una pressione eccessiva rappresenta una sollecitazione che danneggia il motore. Controllate regolarmente le punte del trapano. Sostituite o rettificare le punte consumate.

6. Manutenzione

- Staccate la spina dalla presa di corrente prima di ogni operazione all'utensile.
- Tenete sempre pulito l'utensile.
- Non usate sostanze caustiche per la pulizia della parte in plastica.
- Per evitare depositi di polvere si devono pulire le fessure di aerazione con un getto di aria compressa (max. 3 bar) al termine del lavoro.
- Controllate regolarmente le spazzole al carbone (se le spazzole sono sporche o consumate si ha un'eccessiva formazione di scintille e problemi con il numero dei giri).

7. Ordinazione dei pezzi di ricambio

I seguenti pezzi di ricambio possono essere ordinati presso la ditta ISC GmbH.

Spazzole di carbone di ricambio	42.583.40.02
Commutatore	42.583.40.01

1. Opis urządzenia (rys. 1)

- 1 osłona przeciwpyłowa
- 2 tulejka blokująca
- 3 włącznik/wyłącznik
- 4 uchwyt dodatkowy
- 5 wyłącznik obrotów
- 6 ogranicznik głębokości
- 7 wyłącznik udaru

2. Dane techniczne

Napięcie:	230 V ~ 50 Hz
Pobór mocy:	1010 W
Prędkość obrotowa bez obciążenia:	900 obr./min.
Ilość uderzeń:	4500 uderzeń/min.
Moc wiercenia (max.):	beton/kamień 26 mm
Ciężar:	6,14 kg
Poziom wibracji:	7,4 m/s ²
Poziom ciśnienia akustycznego:	90,9 dB(A)
Poziom mocy akustycznej:	103,9 dB(A)
Klasa ochronności:	II / II

Poziom hałas i wibracji został zmierzony zgodnie z wymogami normy EN 50144-2-6. Młot udarowo-obrotowy nie jest przeznaczony do użytku na wolnym powietrzu, zgodnie z artykułem 3 wytycznej 2000/14/EG.

3. Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

Uwaga! Stosując elektronarzędzia należy przestrzegać następujących, podstawowych zasad bezpieczeństwa pracy, aby wykluczyć ryzyko porażenia prądem elektrycznym, obrażeń oraz pożaru. Przed przystąpieniem do użytkowania elektronarzędzia należy wskazać te starannie przeczytać oraz przestrzegać.

- Sprawdzić napięcie na tabliczce znamionowej urządzenia (V).
- W razie używania bębna kablowego należy całkowicie rozwinąć przewód. Minimalny przekrój przewodu 1,5 mm².
- W razie użytkowania elektrycznego młota udarowo-obrotowego na wolnym powietrzu do podłączenia należy użyć prawidłowego przedłużacza typu HO7RN-F 3G1,5 mm² z wtyczką i gniazdem brygosczełnym.
- Dbać o pewną postawę ciała podczas wiercenia na drabinach lub rusztowaniach bez trzymania rękami.
- W ścianach, w których przewody elektryczne, gazowe i instalacji wodnej są ułożone w niewidoczny sposób, należy najpierw zlokalizować ich położenie przy pomocy wykrywacza przewodów. Unikać kontaktu z częściami i przewodami przewodzącymi prąd.
- Nosić słuchawki ochronne w celu ochrony uszu: postępująca utrata słuchu!
- Podczas prac wytwarzających pył należy nosić okulary ochronne i maskę przeciwpyłową.
- Nie użytkować urządzenia w obrębie wydzielenia

się oparów lub palnych cieczy.

- Wyciągnąć wtyczkę przewodu zasilającego z gniazdka przed wszystkimi czynnościami związanymi z przeróbką lub czyszczeniem elektronarzędzia.
- Chronić przewód zasilający przed uszkodzeniami. Oleje i kwasy mogą uszkodzić przewód.
- Nie przeciążać urządzenia.
- **Ważne!**
Należy przestrzegać wszystkich, obowiązujących w danym kraju przepisów BHP w sprawie instalacji, eksploatacji i konserwacji.
- Przecinak i wiertło mogą zostać przypadkowo wyrzucone z elektronarzędzia i spowodować ciężkie zranienia:
 - Przed rozpoczęciem pracy należy sprawdzić, czy przecinak lub wiertło są zablokowane w uchwycie narzędzia.
 - Sprawdzaj regularnie uchwyt narzędzia pod względem zużycia lub uszkodzeń.
 - Młot z włączonym udarem wolno uruchomić tylko wtedy, gdy dociśnięty jest do powierzchni ni przedmiotu (ściana, sufit itd.).
 - Po zakończeniu pracy młot udarowo-obrotowy odłączyć od zasilania sieciowego i wyjąć przecinak lub wiertło.
 - Przed wymianą przecinaka lub wiertła zawsze należy odłączyć młot udarowo-obrotowy od zasilania sieciowego.
- Chronić oczy oraz współpracowników przed cząstkami pyłu i odpryskującymi ciałami obcymi. Nosić kask ochronny! Ustawić ścianki działowe!
- Rękawice robocze chronią przed zmiążdżeniem palców i otarciami skóry.
- Wibracje mogą być szkodliwe dla układu rękawic: ograniczyć do możliwego minimum czas oddziaływania wibracji.
- Przewód zasilający prowadzić zawsze z tyłu za elektronarzędziem.
- Elektronarzędzie przechowywać w miejscu niedostępnym dla dzieci.
- Podczas pracy trzymać elektronarzędzie zawsze oburącz i dbać o pewną postawę ciała.

Pozostałe wskazówki bezpieczeństwa dotyczące elektronarzędzi zamieszczone są w załączonej broszurze.

4. Przed uruchomieniem

- Zbadać przy pomocy wykrywacza przewodów, czy w miejscu wykonywania pracy nie ma ukrytych przewodów elektrycznych, gazowych lub instalacji wodnej.
- Sprawdzić przed podłączeniem, czy wartość napięcia w sieci zasilającej zgadza się z danymi na tabliczce znamionowej.

4.1 Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem

Urządzenie przeznaczone jest do wiercenia udarowego w betonie, kamieniu i ceglach, do dłutowania i wiercenia bez udaru w metalu i drewnie pod warunkiem zastosowania odpowiedniego wiertła

PL

4.2 Zakładanie i wymiana narzędzia (rys. 2)

Urządzenie jest wyposażone w uchwyt wiertarski SDS-plus.

- Narzędzie przed założeniem należy wyczyścić i lekko nasmarować smarem maszynowym.
- Odsunąć do tyłu tulejkę blokującą (A) i przytrzymać.
- Obracając narzędzie (wolne od pyłu) wsunąć je do oporu do uchwyty wiertarskiego. Narzędzie w uchwycie blokuje się samoczynnie.
- Sprawdzić przez wyciągnięcie, czy narzędzie jest zablokowane w uchwycie.

4.3 Wymywanie narzędzia z uchwyty wiertarskiego SDS-plus (rys. 3)

Odsunąć do tyłu tulejkę blokującą (A), przytrzymać i wyjąć narzędzie.

5. Uruchomienie (rys. 1)**5.1 Włączanie/wyłączanie**

- Włączanie: wcisnąć włącznik (3).
- Wyłączanie: zwolnić włącznik (3).

5.2 Uchwyt dodatkowy

Ze względów bezpieczeństwa używać młota udarowo-obrotowego tylko z uchwytem dodatkowym. Stałą pozycję ciała przy pracy uzyskuje się obracając uchwyt dodatkowy. Zwolnić uchwyt dodatkowy w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara i obrócić. Następnie dokręcić mocno uchwyt dodatkowy.

5.3 Ogranicznik głębokości wiercenia

Odkręcić uchwyt dodatkowy i włożyć prostą część ogranicznika głębokości do otworu w uchwycie dodatkowym. Wyregulować ogranicznik głębokości i ponownie dokręcić uchwyt dodatkowy.

5.4 Osłona przeciwpylowa (rys. 4)

Przed rozpoczęciem wiercenia udarowego wykonywanego pionowo nad głową należy nasunąć osłonę przeciwpylową na wiertło.

5.5 Włącznik udaru (rys. 5)

Młot udarowo-obrotowy wyposażony jest w wyłącznik udaru służący do łagodnego nawiercenia.

- Aby wyłączyć udar należy obrócić włącznik dźwigienkowy (7) do położenia (b) ↓.
- Aby ponownie włączyć udar należy obrócić włącznik dźwigienkowy (7) do położenia (a) ↑.

5.6. Wyłącznik obrotów (rys. 6)

Podczas prac wykonywanych przecinakami można wyłączyć funkcję obrotów młota udarowo-obrotowego.

- W tym celu należy obrócić dźwigienkę przełącznika (8) ze strzałką (a) do położenia (c) ↑ na obudowie urządzenia.
- Aby ponownie włączyć funkcję obrotów należy obrócić dźwigienkę przełącznika (8) ze strzałką (a) do położenia (b) ↓ na obudowie urządzenia.

Uwaga:

Do wiercenia udarowego potrzebna jest tylko niezbędna siła nacisku. Za duży nacisk wywierany na młot niepotrzebnie obciąża silnik. Sprawdzać regularnie wiertło. Tępe wiertło wymienić lub przeszlifować.

6. Konserwacja

- Przed wszystkimi pracami przy urządzeniu wyciągnąć z gniazdka wtyczkę kabla zasilającego!
- Elektronarzędzie zawsze utrzymywać w czystości.
- Do czyszczenia tworzywa sztucznego nie używać środków o działaniu żrącym.
- Aby zapobiec osadzeniu się pyłu należy po zakończeniu pracy wyczyścić szczeliny wentylacyjne sprężonym powietrzem (max. 3 bar).
- Sprawdzać regularnie szczotki węglowe silnika (zabrudzone lub zużyte szczotki węglowe powodują nadmierne iskrzenie i zakłócenia w prędkości obrotowej silnika).

7. Zamawianie części zamiennych

Wymienione poniżej części zamienne można otrzymać w firmie ISC GmbH.

Szczotki węglowe	42.583.40.02
Włącznik	42.583.40.01

1. A készülék leírása (1-es ábra)

- 1 Porvédő
- 2 Záróhüvely
- 3 Be- / kikapcsoló
- 4 Pótfogantyú
- 5 Forgás-stop
- 6 Fúrásmélység ütköző
- 7 Ütés-stop

2. Technikai adatok

Feszültség:	230 V ~ 50 Hz
Teljesítményfelvétel:	1010 Watt
Üresjárat fordulatszám:	900 perc ⁻¹
Ütésszám:	4500 perc ⁻¹
Fúrási teljesítmény (max.):	beton/kő 26 mm
Súly:	6,14 kg
Rezgésszint:	7,4 m/s ²
Hangnyomásmérték:	90,9 dB(A)
Hangteljesítménymérték:	103,9 dB(A)
Védőosztály:	II / II

A zaj- és a vibrációs értékek az EN 50144-2-6-nak megfelelően lettek mérve. A fúrókalapács a 2000/14/EG-i irányvonalon 3-as szakaszának megfelelően, nem lett a szabadban történő használatra előrelátva.

3. Biztonsági utasítások

Figyelem! Elektromos szerszámok használatánál, áramütés, sérülés és tűzveszély elkerülése szempontjából, figyelembe kell venni a következő alapvető biztonsági intézkedéseket. Olvassa és vegye figyelembe ezeket az utasításokat, mielőtt használná a készüléket.

- Ellenőrizze le a típustáblán megadott feszültséget (Volt).
- Vezetéksórosó használatánál, a vezetéket teljesen letekerni. A vezeték átmérője legalább 1,5 mm².
- Az elektromos fúrókalapács szabadban történő használata esetén a csatlakoztatáshoz csak szabványos, freccsenővíz ellen védett dugaszolóaljzattal ellátott, 1,5 mm² -es, H07RN-F 3G, hosszabbító kábelt kell használni.
- Ügyeljen létrákon vagy állványokon, történő szabadkezü fúrásoknál egy biztos állásra.
- Falakban, amelyekben áram-, víz- vagy gázvezetékek láthatatlanul vannak elhelyezve, először

a vezetékeket vezetékkeresővel lokalizálni. Kerülje el az áramvezető részek vagy vezetékek megérintését.

- A fülei védelme érdekében hordjon egy hangvédőt: alattomos halláskárosodás!
- Hordjon egy védőszemveget és poroló munkáknál, használjon porvédő maszkot.
- Ne használja gőzök és gyullékony folyadékok közelében.
- Minden átépítő és tisztító munkálatnál húzza ki a dugót a dugaszoló aljzattól.
- Óvja a hálózati kábelt károsodásoktól. Olaj és sav károsíthatja a kábelt.
- Ne terhelje túl a gépet.
- Fontos!
Az installációval, üzemeltetéssel és karbantartással kapcsolatos, minden nemzeti biztonsági előírást be kell tartani.
- A véső és a fúró véletlenül kiröpülhet a szerszámból, és ezáltal nehéz sérüléseket okozhat.
 - Minden használat előtt felülvizsgálja, hogy a véső vagy a fúró a szerszámtartóba be van reteszelve.
 - A szerszámtartót rendszeresen károsodásra és kopottságra felülvizsgálja.
 - Egy ütő szerszámot csak egy munkadarab (fal, plafon stb.) ellennyomása esetén indítsa el.
 - A munka befejezése után kapcsolja le a fúró kalapácsot az elektromos hálózatról és vegye ki a vésőt vagy a fúrót a szerszámból.
 - Véső vagy fúró cserénél, a fúrókalapácsot az elektromos hálózatról lekapcsolni.
- Óvja szemét és munkatársait a szálló részecskéktől és lepattogó részekről. Viseljen védősisakot! Állítson fel válaszfalakat!
- A munkakesztyű megóvja ujjait a zúzódásoktól és bőrét a lehorzsolódástól.
- A rezgések a kéz - kar - rendszer számára károsak lehetnek: a rezgések hatástartamának az időtartamát, oljan rövide tartani, amennyire csak lehet.
- A hálózati kábelt a géptől mindig hátrafelé vezesse el.
- Tárolja a gépet úgy, hogy a gyerekek ne tudjanak hozzáférni.
- Tartsa munka közben a gépet mindig mindkét kézzel. Ügyeljen egy biztonságos állásra.

A mellékelt kis füzetben talál további biztonsági utasításokat, az elektromos szerszámokkal kapcsolatban.

4. Üzembe helyezés előtt

H

- A használat helyét vezetékkeresővel fedtetten lefektetett elektromos vezetékekre, gáz és víz csövekre felülvizsgálni.
- A villanyhálózatra való rákapcsolás előtt ügyeljen arra, hogy a hálózati feszültség a teljesítménytáblán megadottal megegyezzen.

4.1 Rendeltetészerű használat

A készülék, a megfelelő fűrő felhasználásával betonba, kővekbe és téglákba történő kalapácsos fúrássra, vésőmunkákra és ütés nélkül, fémbe valamint fába történő fúrássra van méretezve.

4.2 A szerszám behelyezése és cseréje (2. ábra)

A gép az SDS-plusz felvevőrendszerrel van felszerelve.

- A szerszámot a behelyezés előtt megtisztítani és gépszírral enyhén beszírozni.
- A reteszelő hüvelyt (A) hátrahúzni és tartani.
- A pormentes szerszámot csavarva a szerszámartóba ütközésig betolni. A szerszám magától bereteszel.
- A reteszelést a szerszám meghúzása által leellenőrizni.

4.3 SDS-plusz, a szerszám kivevése (3. ábra)

A reteszelő hüvelyt (A) hátrahúzni, tartani és a szerszámot kivenni.

5. Üzembevétel (1. ábra)**5.1 Ki- bekapcsolni**

- Bekapcsolni: az üzemeltetési kapcsolót (3) nyomni
- Kikapcsolni: az üzemeltetési kapcsolót (3) elengedni.

5.2. Pótfogantyú

A fúrókalapácsot biztonsági okokból csak pótfogantyúval használni.

A munka végzése alatt a biztos testtartást a pótfogantyú elfordítása által éri el. A pótfogantyút az órával ellenkező irányban megmozdítani és fordítani. Ezután a pótfogantyút újra feszesre húzni.

5.3. Mélységűtköző



A pótfogantyút megmozdítani és a mélységűtköző egyenes részét a pótfogantyú furatába helyezni. Beállítani a mélységűtközőt és a pótfogantyút újra meghúzni.

5.4. Porfelfogó - berendezés (4. ábra)

Merőlegesen a fej felett történő fúrókalapácsos munkák előtt, a porfelfogó - berendezést a fúróra húzni.



5.5. Ütés-stopp (5. ábra)

Az enyhe megfúráshoz a fúrókalapács egy ütésstoppal van felszerelve.

- Az ütőmű kikapcsolásához fordítsa a kapcsolókart (7) jobbra a (b)  pozícióba.
- Az ütőmű újra bekapcsolásához a kapcsolókart (7) ismét az (a)  pozícióba kell fordítani.

5.6. Forgás-stopp (6. ábra)

A vésőmunkálatokhoz ki lehet kapcsolni a fúrókalapács forgási funkcióját.

- Ehhez az állítókart (5) az (a) nyíllal a gépházon levő (c)  pozícióra fordítani.
- A forgási funkció újboli bekapcsolásához az állítókart (5) az (a) nyíllal a (b)  pozícióra kell fordítani.

Figyelem:

A kalapácsfúráshoz csak egy csekély nyomóerőre van szükség. Egy túl nagy nyomás feleslegesen erőlteti a motort. A fúrót rendszeresen felülvizsgálni. A tompa fúrókat utánaélezni vagy kicserélni.

6. Karbantartás

- A gépen történő munkálatok előtt húzza ki a hálózati dugót!
- Tartsa a gépet mindig tisztán.
- A műanyag tisztítására ne használjon maró hatású szereket.
- Porlerakódás elkerülése érdekében, a levegőztető nyílásokat a munka után sűrített levegővel (max. 3 bar) kitisztítani.
- A szénkeféket rendszeresen felülvizsgálni (piszkos ill. elkopott szénkefék túlságos szikraképzéshez és fordulatszámzavarokhoz vezetnek).

7. A pótalkatrész megrendelése

Az ISC GmbH cégnél a következő gyorsan kopó alkatrészeket lehet kapni:

Pót széndarabok	42.583.40.02
Kapcsoló	42.583.40.01

ISC GmbH
Eschenstraße 6
D-94405 Landau/Isar

Konformitätserklärung



- D** erklårt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
- GB** declares conformity with the EU Directive and standards marked below for the article
- F** déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
- NL** verklaart de volgende conformiteit in overeenstemming met de EU-richtlijn en normen voor het artikel
- E** declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
- P** declara a seguinte conformidade de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
- S** förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
- FIN** ilmoittaa seuraavaa Euroopan unionin direktiivien ja normien mukaista yhdenmukaisuutta tuotteelle
- DK** erklærer herved følgende samsvær med EU-direktiv og standarder for artikel
- RUS** заявляет о соответствии товара следующим директивам и нормам ЕС
- HR** izjavljuje sljedeću uskladjenost s odredbama i normama EU za artikl.
- RO** declară următoarea conformitate cu linia directoare CE și norme valabile pentru articolul.
- TR** ürün ile ilgili olarak AB Yönetmeliği ve Normları gereğince aşağıdaki uygunluk açikla masını sunar.
- GR** δηλώνει την ακόλουθη συμφώνια σύμφωνα με την Οδηγία ΕΕ και τα πρότυπα για το προϊόν
- I** dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
- DK** atstæter følgende overensstemmelse i henhold til EU-direktiv og standarder for produkt
- CZ** prohlašuje následující shodu podle směrnice EU a norem pro výrobek.
- H** a következő konformitást jelenti ki a termékekre vonatkozó EU-irányvonalak és normák szerint
- SLU** pojasnjuje sledečo skladnost po smernici EU in normah za artikel.
- PL** deklaruje zgodność wymienionego poniziej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
- SK** vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok.
- GD** декларира следното съответствие съгласно директивите и нормите на ЕС за продукта.

Bohrhammer BH-G 1000

- 98/37/EG 87/404/EWG
- 73/23/EWG_93/68/EEC R&TTED 1999/5/EG
- 97/23/EG 2000/14/EG: $L_{WM} = \text{dB}$; $L_{WA} = \text{dB}$
- 89/336/EWG_93/68/EEC 95/54/EG:
- 90/396/EWG 2002/88/EG:
- 89/686/EWG

EN 60745-1; EN 60745-2; EN 55014-1; EN 55014-2;
EN 61000-3-2; EN 61000-3-3

Landau/Isar, den 02.05.2005

Brunhölzl
Brunhölzl
Leiter Produkt-Management

Karg
Karg
Produkt-Management

Art.-Nr.: 42.583.40 I.-Nr.: 01013

Archivierung: 4258340-44-4155050-E

Ⓒ GARANTIEURKUNDE

Die Garantiezeit beginnt mit dem Tag des Kaufes und beträgt 2 Jahre.
Die Gewährleistung erfolgt für mangelhafte Ausführung oder Material- und Funktionsfehler. Die dazu benötigten Ersatzteile und die anfallende Arbeitszeit werden nicht berechnet.
Keine Gewährleistung für Folgeschäden.
Ihr Kundendienstansprechpartner

Ⓒ WARRANTY CERTIFICATE

The guarantee period begins on the sales date and is valid for 2 years.
Responsibility is assumed for faulty construction or material or functional defects.
Any necessary replacement parts and necessary repair work are free of charge.
We do not assume responsibility for consequential damage.
Your customer service partner

Ⓖ GARANTIE

La période de garantie commence à partir de la date d'achat et dure 2 ans.
Sont pris en charge: les défauts de matériel ou de fonctionnement et de fabrication.
Les pièces de rechange requises et les heures de travail ne seront pas facturées.
Pas de prise en charge de garantie pour les dommages survenus ultérieurement.
Votre service après-vente.

Ⓖ GARANTIE

De garantieduur begint op de koopdatum en bedraagt 2 jaar.
De garantie geldt voor gebreken aan de uitvoering of materiaal- en functiefouten.
Daarvoor benodigde onderdelen en het arbeidsloon worden niet in rekening gebracht.
Geen garantie op verdere schade.
uw contactpersoon van de klantenservice

Ⓔ CERTIFICADO DE GARANTIA

El período de garantía comienza el día de la compra y tiene una duración de 2 años.
Su cumplimiento tiene lugar en ejecuciones defectuosas.
Errores de material y funcionamiento. Las piezas de repuesto necesarias y el tiempo de trabajo no se facturan. Ninguna garantía por otros daños
Su contacto en el servicio post-venta

Ⓔ CERTIFICADO DE GARANTIA

A garantia começa no dia da compra do aparelho e cobre um período de 2 anos.
Prestamos garantia em caso de execução defeituosa ou defeitos de material ou de funcionamento. Neste caso não faturamos os custos para sobressalentes e o trabalho necessários. Não nos responsabilizamos por danos em consequência da utilização do aparelho.
O seu serviço de assistência técnica

Ⓔ GARANTIBEVIS

Garantiiden omfattar >et 2 år< och börjar löpa från och med köpedagen.
Garantin avser tillverkningsfel samt material- och funktionsfel.
Därtill nödvändiga reservdelar och uppkommen arbetstid kommer ej att debiteras.
Garantin gäller ej för på fel som uppstått på grund av nyttjandet.
Din kundtjänstpartner

Ⓔ TAKUUTODISTUS

Takkuu aika alkaa ostopäivänä ja sen pituus on 2 vuotta.
Takuu korvaa valmistusviat tai materiaali- ja toimintoviat. Tähän tarvittavia varaosia ja työaikaa ei laskuteta.
Väillisiä vahinkoja ei korvata.
Teidän asiakaspalveluyhdyskuntienne

Ⓔ GARANTIDOKUMENT

Garantiiden begynner med dagen da apparatet ble kjøpt og varer 2 år.
Garantiytelsen omfatter mangelfull utføring eller material- og funksjonsfeil. Reservdelar og faktisk arbeidstid som er nødvendig for å rette på slike mangler, blir ikke beregnet.
Ingen garanti for skader som forårsakes av feilaktig bruk.
Din samtalepartner hos kundenservice

Ⓔ Garanciaokmány

A garancia időtartama 24 hónap és a vásárlás napjával kezdődik.
A szavatosság csak a kivitelezési hiányokra vagy az anyagi és működési hibákra terjed ki.
Az ehhez szükséges pótalkatrészeket és a munkaidőt nem számítjuk fel.
Nem szavatolunk a másodlagos károkért.
Az Ön vevőszolgálati partnere.

① CERTIFICATO DI GARANZIA

Il periodo di garanzia inizia nel giorno dell'acquisto e dura 2 anni. La garanzia vale nel caso di confezione difettosa oppure di difetti del materiale e del funzionamento. Le componenti da sostituire e il lavoro necessario per la riparazione non vengono calcolati. Non c'è alcuna garanzia nel caso di danni successivi.

Il vostro centro di assistenza.

② CERTYFIKAT GWARANCJI

Okres gwarancji zaczyna się od momentu kupna urządzenia i kończy się po upływie 2 roku. Gwarancja obejmuje wadliwe wykonanie wyrobu oraz wady w materiale lub w funkcjonowaniu urządzenia.

Klient nie płaci za potrzebne do usunięcia usterki części zamienne oraz za czas pracy.

Producent nie odpowiada za szkody pośrednie. Państwa serwis obsługi klientów

GARANTIEURKUNDE

Wir gewähren Ihnen zwei Jahre Garantie gemäß nachstehenden Bedingungen. Die Garantiezeit beginnt jeweils mit dem Tag der Lieferung, der durch Kaufbeleg, wie Rechnung, Lieferschein oder deren Kopie, nachzuweisen ist. Innerhalb der Garantiezeit beseitigen wir alle Funktionsfehler am Gerät, die nachweisbar auf mangelhafte Ausführung oder Materialfehler zurückzuführen sind. Die dazu benötigten Ersatzteile und die anfallende Arbeitszeit werden nicht berechnet.

Ausschluss: Die Garantiezeit bezieht sich nicht auf natürliche Abnutzung oder Transportschäden, ferner nicht auf Schäden, die infolge Nichtbeachtung der Montageanleitung und nicht normgemäßer Installation entstanden. Der Hersteller haftet nicht für indirekte Folge- und Vermögensschäden. Durch die Instandsetzung wird die Garantiezeit nicht erneuert oder verlängert. Bei Garantieanspruch, Störungen oder Ersatzteilbedarf wenden Sie sich bitte an.

ISC GmbH · International Service Center
Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar (Germany)
Info-Tel. 0190-145 048 (62 Ct/Min.) · Telefax 0 99 51-26 10 und 52 50
Service- und Infoserver: <http://www.isc-gmbh.info>

SDS-plus ist ein Warenzeichen der Robert Bosch GmbH
SDS-plus is a registered trade mark of Robert Bosch GmbH
SDS-plus est une marque de commerce de la Robert Bosch GmbH
SDS-plus is een handelsmerk van de Robert Bosch GmbH
SDS-plus es una marca registrada de Robert Bosch GmbH
SDS-plus é uma marca registada da Robert Bosch GmbH
SDS-plus är ett av Robert Bosch GmbH inregistrerat varumärke
SDS-plus on Robert Bosch GmbH:n omistama tavaramerkki
SDS-plus er et varemerke fra Robert Bosch GmbH
To SDS-plus είναι σήμα κατατεθέν της Robert Bosch GmbH
SDS-plus é un marchio depositato della Robert Bosch GmbH
SDS-plus er et varemerke fra Robert Bosch GmbH

Technische Änderungen vorbehalten
Technical changes subject to change
Sous réserve de modifications
Technische wijzigingen voorbehouden
Salvo modificaciones técnicas
Salvaguardem-se alterações técnicas
Förbehåll för tekniska förändringar
Oikeus teknisiin muutoksiin pidättätään
Der tages forbehold for tekniske ændringer
Ο κατασκευαστής διατηρεί το δικαίωμα τεχνικών αλλαγών
Con riserva di apportare modifiche tecniche
Tekniske endringer forbeholdes
Technické zmeny vyhrazeny
Technikai változások jogát fenntartva
Tehnične spremembe pridržane.
Zastrzega się wprowadzanie zmian technicznych
Se rezervă dreptul la modificări tehnice.
Teknik değişiklikler olabılır

- D** ISC GmbH
 Eschenstraße 6
D-94405 Landau/Isar
 Tel. (0190) 145 048, Fax (0 99 51) 2610 u. 5250
- A** Hans Einhell Österreich Gesellschaft m.b.H.
 Mühlgasse 1
A-2353 Guntramsdorf
 Tel. (02236) 53516, Fax (02236) 52369
- CH** Fubag International
 Schiachthofstraße 19
CH-8406 Winterthur
 Tel. (052) 2090250, Fax (052) 2090260
- GB** Einhell UK Ltd
 Morpeth Wharf
 Twelve Quays
 Birkenhead, Wirral
CH 41 1NG
 Tel. 0151 6491500, Fax 0151 6491501
- F** Pour toutes informations ou service après
 vente, merci de prendre contact avec votre
 revendeur.
- NL** Einhell Benelux
 Veldsteen 44
NL-4815 PK Breda
 Tel. 0528 232977, Fax 0528 232978
- B** Einhell Benelux
 Veldsteen 44
NL-4815 PK Breda
 Tel. 0528 232977, Fax 0528 232978
- E** Comercial Einhell S.A.
 Antonio Cabezon, N° 83 Planta 3a
E-28034 Fuencarral Madrid
 Tel. 91 7294888, Fax 91 3581500
- P** Einhell Iberica
 Rua da Aldeia , 225 Apartado 2100
P-4405-017 Arcozelo VNG
 Tel. 022 0917500 Fax 022 0917527
- I** Einhell Italia s.r.l.
 Via Marconi, 16
I-22070 Beregazzo (Co)
 Tel. 031 992080, Fax 031 992084
- DK** Einhell Skandinavien
 Bergsoevej 36
DK-8600 Silkeborg
 Tel. 087 201200, Fax 087 201203
- FIN** Sähkötalo Harju OY
 Korjaamokatu 2
 FIN-33840 Tampere
 Tel. 03 2345000, Fax 03 2345040
- PL** Einhell Polska sp. Z.o.o.
 Ul. Miedzyleska 2-6
PL-50-554 Wroclaw
 Tel. 071 3346508, Fax 071 3346503
- H** Einhell Hungaria Ltd.
 Vajda Peter u. 12
H 1089 Budapest
 Tel. 01 3039401, Fax 01 2101179
- TR** Semak
 makina ticaret ve sanayi ltd. sti.
 Altay Cesme Mah. Yasemin Sok. No: 19
TR 34843 Maltepe - Istanbul
 Tel. 0216 4594865, Fax 0216 4429325
- RO** Novatech S.R.L.
 Bd.Lasar Catargiu 24-26
 S.C. A Ap. 9 Sector 1
RO 75 121 Bucharest
 Tel. 021 4104800, Fax 021 4103568
- CZ** Poker Plus S.R.O.
 Areal Vu Bechovice
 Budava 10B
CZ-19011 Praha - Bechovice 911
Tel.+Fax 02579 10204
- BG** Einhell Bulgarien
 34 A.Stefan Stambolov Str.
 Apt. 4
BG 9000 Varna
 Tel. 052 605254, Fax 052 605822
- SI** Luma Trading d.o.o.
 Ljubljanska 39
SLO-4000 Kranj
 Tel- 064 355330, Fax 064 2355333
- HR** Einhell Croatia d.o.o.
 Velika Ves 2
HR 49224 Lepajci
 Tel 049/342 444, Fax 049 342-392
- YU** MP Trading d.o.o.
 Cika Ljubina 8/IV
YU 11000 Beograd
- GR** An. Mavrofidopoulos S.A.
 Technical & Commercial company
 12, Papastratou & Asklipiou Str.
GR 18545 Piräus
 Tel 0210 4136155, Fax 0210 4137692
- RUS** Bermas
 Altufyevskoye shosse, 2A
RUS 127273 Moscowi
 Tel 095 3639580, Fax 095 3639581